

Rasen-Tipp Berlin

Rollrasen - Premiumqualität

Tel. 030-76 28 74 09 • Premiumqualität online bestellen: www.rollrasen-tipp-berlin.de

Für Selbstabholer
Rollrasenbereitstellung ab 1m²!
Anlieferung ab 25m²
von März bis Oktober

ROLLRASEN
TÄGLICH FRISCH
GESCHNITTEN



Nr. 03/2023

LICHTENRADER

MAGAZIN

TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof



Das Kabarett Korsett präsentiert zum Frauenmärz wieder das aktuelle Programm im Gemeinschaftshaus Lichtenrade: „Frauen rasant unterwegs“. Seite 12

Foto: Heilmann

TRYONADT IMMOBILIEN

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im Süden Berlins

sucht Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

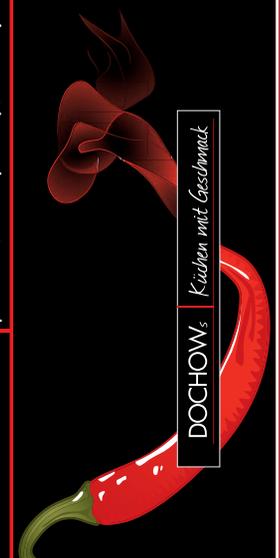
info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

DOCHOWs Küchen mit Geschmack
Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende
Tel.: 03092123331

kueche@dochow.berlin

DOCHOWs Küchen mit Geschmack



Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

EINSTÄRKEN
BRILLE

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

GLEITSICHT
BRILLE G1 KLASSIK



Alles inklusive: Mit Fassung,
Gläser entspiegelt
und gehärtet.

49,-

Berlin
Lichtenrade

berlin-brillen.com

Berlin Brillen
Inh.: Axel Steinhage
Bahnhofstr. 9
(Im Ärztehaus)
12305 Berlin
Tel. 030 - 76 80 93 01
Bilder: © iStock



Alles inklusive: Mit Fassung,
spontanverträglich, Gläser
entspiegelt und gehärtet.

99,-

Inhalt

www.lhrMagazin.berlin



Gespalten...

...ist der Bezirk nach der Wiederholungswahl, im Innenbereich deutlich grün, im Außenbereich ganz schwarz. Das gilt sowohl für das Abgeordnetenhaus als auch für die BVV

Seite 04

Frischen Wind...

...bringt die neue dänische Pfarrerin in die evangelische Kirchengemeinde Mariendorf-Süd. Die Predigt wird noch in englisch gehalten, und es wird auch gesungen.

Seite 6



Der Frauenmärz...

...ist zurück und wird den gesamten Monat März das bezirkliche Kulturprogramm bestimmen. Mit dabei auch das Kabarett Korsett mit dem neuen Programm.

Seite 12



Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 29. März
Anzeigen- und Red.schluss 17. März

Und sonst:

Anmeldung für Nachbarschaftsfest	Seite 05
Saisonstart bei Späth	Seite 07
Der Alte Fritz kehrt zurück	Seite 06
Ausstellung über Fußball	Seite 08
Kooperation an der Mälzerei	Seite 09
Vormerken: Trabrennbahn zu Ostern	Seite 10
Unternehmer-Netzwerk	Seite 11
Neue Bezirksbroschüre	Seite 14
SPD will Kiezwald	Seite 15
Scheck für den Bezirk	Seite 15
Geschichte der Militärbahn	Seite 16
Begegnungscafé Panda	Seite 18
Kranz für Sürücü	Seite 20
Erfolg für Kita Lillebror	Seite 20
Kleinanzeigen	Seite 24
Ausflugstipp: Rewal	Seite 26
Zahnärztin startet	Seite 27
Ausflugstipp: Viehhöfe	Seite 28
Lenzens Steinkunde	Seite 30
Erinnerungen: Bismarck-Kino	Seite 31
Raten und Knobeln	Seite 22, 23 & 32

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Bank Berliner Sparkasse,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

Anger 15, 15754 Heidesee,
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Info-Agentur@t-online.de

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:
0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:
030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146

Marina Heimann:
0171/ 72 42 700

Linda Groß:
030/662 10 67, 0163/232 61 25

Gerhard Schiller:
0178/749 38 46

Gerhard Zerwer:
030/662 10 67, 0173/248 39 78

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO - FR. 9 - 18 UHR / SA 9 - 14 UHR
T +493026478850

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

* ELEMENTS-SHOW.DE

DIE WELT Service-Champions
Im erlitten Kundenservice
ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter

www.service-champions.de
Serviceklub GmbH 102030

Zahnarztpraxis
DR. CHRISTINE ZACHRIAT

"Qualität ist mein Anspruch und Ihre Zufriedenheit ist meine Motivation."

Dr. Christine Zachriat

EIN LÄCHELN FÜR SIE

Geibelstraße 71
12305 Berlin
030/7452952
info@zahnarzt-zachriat.de

JETZT TERMIN BUCHEN

www.zahnarzt-zachriat.de

Aufräumen

Viele fangen ja gleich nach dem Jahreswechsel an. Gute Vorsätze sollen umgesetzt werden, mehr Sport, gesünder leben, weniger Streit und natürlich mal so richtig aufräumen.

Aber es ist bekannt, dass wenige von diesen guten Vorsätzen nur die erste Woche oder auch den ersten Monat überdauern.

Aber, da ich nicht nur bekennender Optimist sondern vor allem auch bekennender Realist bin, hatte ich für mich gleich entschieden: Da mache ich nicht mit, das hat alles keinen Sinn. Lieber etwas warten, und wenn dann die wärmeren Tage kommen, mit dem Elan des Frühlings durchstarten.

Allerdings, das gesündere Leben allein macht auch nicht soviel Spaß, und zum Fahrradfahren ist es noch ein bisschen kalt und vor allem sehr windig. Also geht es ans Aufräumen. Wenn man das Schlachtfeld auf dem Schreibtisch sieht, ist das aber auch dringend nötig. Und da kann man auch garantiert keine Hilfe gebrauchen. Meine Tochter sagte kürzlich, ich hätte mit ihr als Kind so gut wie nie gemeckert, aber an ein Mal kann sie sich doch erinnern: Sie hatte in bester Absicht die Idee, meinen Schreibtisch aufzuräumen.

Jeder der hart an seinem Schreibtisch arbeitet weiß genau, was das bedeutet. Der Satz, denn die Hälfte seines Lebens sucht der Mensch total vergebens, steigert sich exponentiell, denn an einem von fremder Hand aufgeräumten Schreibtisch findet man garantiert erst einmal nichts.

Es soll ja Leute geben, deren Schreibtisch sieht aus wie in einer Nobelküche vor dem Ansturm, glatt und geleckert. Aber ich glaube, dass sind Leute, die nicht wirklich was zu tun haben, sonst hätten sie keine Zeit, ihren Dreck ständig wegzuräumen.

Ich habe eine besondere Methode beim Aufräumen. Erst einmal mache ich eine kleine Fläche frei, alles, was da rumgelegen hat, wird fein säuberlich weggestapelt. Dann nimmt man sich die einzelnen Stapel der Reihe nach vor. Und einen

Stapel, den man einen Monat nicht angerührt hat, der kann dann komplett entsorgt werden. Quasi wieder was geschafft.

Das muss man auch, sonst haben die neuen Stapel keinen Platz, denn es ist ja leider so: Noch nie wurde soviel Papier verbraucht, wie seit der Einführung des papierlosen Büros. Den Beweis für diese Behauptung kann man an meinem Schreibtisch sehen. Kommt dann noch das Papier dazu, was der miesepetrige Drucker so verdattelt, wenn er mal wieder klemmt, fragt man sich, ob die Zeiten des bloßen Briefverkehrs nicht eigentlich paradisesisch waren.

Die Erkenntnis kann man auch bei Fotos haben. Früher wurden mit Bedacht ein oder zwei Fotos gemacht und die schaut man sich auch nach zig Jahren noch an, heute wird alles auf den Chip gebannt, was einem so vor das Handy kommt und verschwindet dann in den Tiefen der Festplatte, dem Pendant zum unaufgeräumten Schreibtisch.

Also, eigentlich bringt Schreibtisch aufräumen auch nichts, vielleicht hebt man sich das für die kommenden Wintertage auf, wenn man sowieso nichts anderes machen kann. Bleibt jetzt im Frühling noch die Aufgabe, den Kopf frei zu kriegen, damit da zumindest etwas Neues reinpasst. Wer nichts vergessen kann, ist bald nicht mehr lebensfähig, dann weiß man aus dem Fernsehen, nur wer vergisst, hat Platz für neue Ideen. Ich versuche da



vorbildlich zu sein und vergesse einfach das meiste, um frühzeitig Platz zu schaffen für die neuen Ideen.

Und für den frühlinghaften Neuanfang gehört es natürlich auch, moralisch reinen Tisch zu machen. Und wenn man sein Leben Revue passieren lässt, dann gib es eine ganze Menge, was sich so im Laufe der Zeit angehäuft hat.

Ich entschuldige mich also dass ich in jungen Jahren gern mit dem anderen Geschlecht geflirtet habe und da mag auch das eine oder andere Kompliment dabei gewesen sein, das mich heute an den Pranger stellen würde, aber damals gefiels und die meisten vergessen sowieso ebenso wie ich.

Ich habe als Kind auch sehr gern Karl-May gelesen und natürlich auch nachgespielt. Ich war gerne Indianer ohne mir verwerflicher Weise irgendeinen Gedanken über das Schicksal der indigenen Völker zu machen. Ich hatte ja auch nichts gegen sie, sondern ganz im Gegenteil. Ich machte auch schon mal den Kuhjungen, machte auch Spaß, obwohl ich nicht mal ein Pferd hatte.

Und bei Fasching oder Karneval gehörte es ja dazu, in eine andere Rolle zu schlüpfen, natürlich ohne sich Gedanken über kulturelle Aneignung zu machen.

Aber, wenn man anfängt, darüber nachzudenken kommt man aus dem entschuldigen gar nicht mehr raus. Also lasse ich es, und vielleicht sollte ich mir doch noch mal lieber meinen Schreibtisch vornehmen, das lenkt ab, und ich bin fettnapfmäßig auf sicherem Terrain und wenn ich mich durch die Papierberge gewühlt habe, ist im Kopf kein Platz mehr für anderen Unsinn, hofft

Ihr Gerd Bartholomäus

Kurz-Info

Tempelhof

Nachbarschatz sucht Erzähler

Sie wohnen, arbeiten oder engagieren sich in Tempelhof? Erzählen Sie der Nachbarschaft von Ihren Projekten und der Geschichte dazu!

Der NachbarSchatz Tempelhof ist eine kleine Veranstaltungsreihe, die Tradition im Kiez hat.

Es werden Gäste in das Café Kurve in der Friedrich-Wilhelm-Straße 22, 12103 Berlin eingeladen, die spannende Geschichten aus ihrem Leben, über Kunst oder Literatur oder vieles andere mehr erzählen. Die Veranstaltungsreihe ist ein Ort der Begegnung, an dem „Schätze“ aus der Nachbarschaft gehoben werden.

Es werden Menschen gesucht, die Lust haben, ihre Arbeit oder Geschichte mit der Nachbarschaft zu teilen, zu inspirieren oder Mitmachende suchen. Der NachbarSchatz bietet die Gelegenheit dazu und ein kleines Forum für Gespräche in gemütlicher Atmosphäre. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Das Team des NachbarSchatzes Tempelhof, zu dem Mitarbeitende aus der bezirklichen Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit, aus der Stelle für Koordination und Beteiligung sowie von freien Trägern der psychosozialen Hilfe (Die Kurve GmbH) gehören, verfolgt das Ziel, nachbarschaftliche Begegnung zu ermöglichen.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann wünscht sich: „Machen Sie mit.“ Und Jugendstadtrat Oliver Schworck, unterstützt: „Wir suchen nach neuen Gesichtern und Geschichten. Melden Sie sich und wirken Sie mit!“

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt



Alles aus einer Hand

☎ 033 79/380 05



Individuelle Fertigung von A-Z



Kurz-Info

Tempelhof

Eis'kunst' bei Eis Engelchen

Auch nach einem Jahr ist Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann auf Kennenlertour in Tempelhof-Schöneberg und besucht Unternehmen im Bezirk. Dieses Mal besichtigte er den Betrieb Eis Engelchen in der Gottlieb-Dunkel-Straße 42. Mit dabei waren die bezirkliche Wirtschaftsförderung und der Unternehmensservice von Berlin Partner.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann lobte: „Eis Engelchen ist ein umsichtig wachsender kleiner Produktionsbetrieb, der mit großer Verantwortung für seine Mitarbeitenden agiert.“

Geschäftsführerin Sarah Wand und Gesellschafter Robert Tobjinski stellten stolz ihre kleine Eismanufaktur vor. Sarah Wand ist das Gesicht von Eis Engelchen. Die Marke bedeutet hoch-



Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann (rechts) und das Team vom Unternehmen Eis Engelchen.

wertige Manufakturware mit einem ständig wachsenden Sortiment von mehr als 60 erstklassigen Kreationen.

Eis Engelchen steht für ein traditionell handwerkliches Verfahren von Speiseeis. Seit 2016 werden Eisdielen, Hotels und Gastronomie in ganz Deutschland mit zunehmendem Erfolg beliefert. Beim gemeinsamen Austausch ging es um Unterstützungs- und Vernetzungsmöglichkeiten für das kleine wachsende Unternehmen.

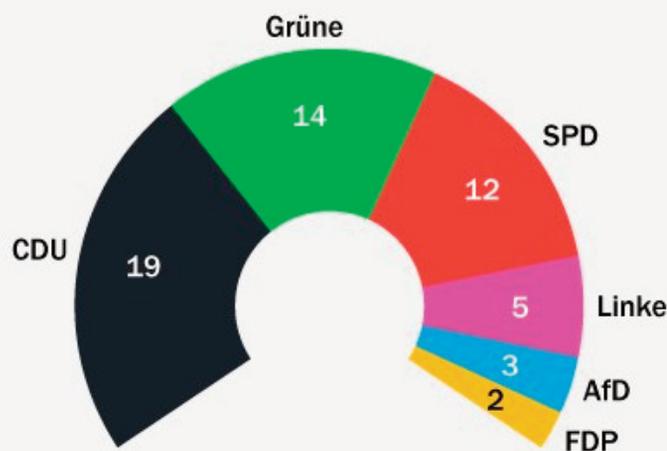
Künftig möchte Eis Engelchen die neue Produktion nachhaltig aufstellen. Langfristig wird eine CO₂ neutrale Produktion angestrebt. Eine Eisproduktion benötigt viel Energie und Wasser. Gleichzeitig muss die Ware tiefgekühlt werden, wobei in einem Standardkühlhaus viel Wärmeenergie verloren geht. Von der Solaranlage der Produktionshalle, über Wasser- und Wärmerückgewinnung bis hin zu elektrischen Firmenfahrzeugen ist das Unternehmen für alles Nachhaltige offen.

Die neue Bezirksverordnetenversammlung

von Tempelhof-Schöneberg

Sitze gesamt 55

Sitze nach
Wahl '21



Grüne	15
SPD	15
CDU	13
Linke	5
FDP	4
AfD	3

Wahl im Bezirk

Gespaltenes Tempelhof-Schöneberg: Innen grün und außen ganz schwarz

Das politische Beben bei der Berliner Wiederholungswahl hat auch heftige Auswirkungen auf Tempelhof-Schöneberg: Durch den Bezirk geht ein tiefer Riss – er ist innen grün, außen schwarz.

Denn im Alt-Bezirk Schöneberg setzten sich die Grünen klar durch, im Alt-Bezirk Tempelhof mit seinen Ortsteilen Mariendorf, Marienfelde und Lichtenrade wurden die Christdemokraten haushoher Sieger. Und die Sozialdemokraten wurden zwischen den Polen fast zerrieben...

„Die Spaltung der Stadt verläuft nicht mehr zwischen Ost und West, sondern zwischen innerstädtischen Milieus und den Randbezirken, in denen sich viele Menschen abgehängt fühlen“, kommentierte der Tagesspiegel. Für Tempelhof-Schöneberg bedeutet das: Je weiter südlich, desto höher der Stimmenanteil der CDU – sowohl bei der Abgeordnetenhauswahl als auch bei der BVV-Wahl.

Bei der Abgeordnetenhauswahl ge-



Siegte in Lichtenrade mit herausragendem Ergebnis: Christian Zander.



Orkan Özdemir siegte als einziger Sozialdemokrat im Bezirk.

wann die CDU bei 65,4 Prozent Beteiligung (3,5 Prozent weniger als 2021) vier der sieben Direktmandate des Bezirks, die Grünen zwei, die SPD eins. So siegte der CDU-Abgeordnete Christian Zander in Lichtenrade mit einem Ergebnis, das an mittlerweile längst vergangene CSU-Zeiten in Bayern erinnert – er holte 49,6 Prozent, das beste Direktkandidaten-Ergebnis in ganz Berlin. Scott Körber eroberte

Marienfelde mit 47,5 Prozent, in Mariendorf gewann Roman Simon mit 40,3 Prozent. Er nahm damit dem Sieger von 2021, Lars Rauchaufuß (SPD), das Mandat ab, der aber über die Bezirksliste erneut ins Landesparlament einzieht. In Tempelhof bezwang der CDU-Politiker Frank Luhmann mit 28,5 Prozent die Grüne Aferdita Suka, die 2021 die frühere konservative Hochburg erobert hatte.

ROHR Engel

Rohr- und Kanalspezialisten

R

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Attilastraße 14
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

Telefon: 03379 / 434 84 42
Fax: 03379 / 434 87 09
Mobil: 01520 / 19 99 083
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com

Rathaus Schöneberg

Anmeldung für das Nachbarschaftsfest laufen

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg möchte die Nachbarschaft feiern und lädt alle ein, mitzuwirken. Beim Nachbarschaftsfest am Rathaus Schöneberg können gemeinnützige Organisationen, Vereine und Ehrenamtliche zeigen, was die Nachbarschaft auszeichnet und leisten kann. Das fünfte Nachbarschaftsfest am Rathaus Schöneberg findet auf dem John-F.-Kennedy-Platz und



der Freiherr-vom-Stein-Straße in diesem Jahr statt am Samstag, 10. Juni, von 12.00 bis 19.00 Uhr. Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann lobt die gute Nachbarschaft in Tempelhof-Schöneberg, die sich als sehr wertvoll erwiesen habe. Gute Nachbarschaft ist essentiell für das Zusammenleben in unserem Bezirk. „Nutzen Sie die

Gelegenheit und lassen Sie uns gemeinsam beim Nachbarschaftsfest die bunte Vielfalt im Bezirk und ihre Angebote für die Bürger zeigen“, lädt Oltmann ein, „Ich lade alle gemeinnützigen Organisationen in Tempelhof-Schöneberg ein, sich zu beteiligen und das Nachbarschaftsfest mit Leben zu füllen.“

Auf der Internetseite des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg können Interessierte per Online-Formular einen Stand anmelden. Für alle Teilnehmenden, die keine eigenen Stände mitbringen, bestellt das Bezirksamt zentral Marktstände und übernimmt die Miete.

Neben der Hauptbühne auf dem John-F.-Kennedy-Platz wird es in diesem Jahr wieder ein Mitmach-Programm in der Freiherr-vom-Stein-Straße geben. Auch hier ist die Bewerbung online möglich.

Die Frist für die Standanmeldung endet am 15. April, die Frist für die Bewerbung für das Bühnenprogramm endet am 31. März.

Online-Anmeldung und Teilnahmebedingungen: www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/ueber-den-bezirk/veranstaltungen/nachbarschaftsfest/artikel.777132.php

Im eigentlichen Schöneberg verteidigten die Grünen-Amtsinhaber ihre Mandate: Sebastian Walter siegte im Wahlkreis Schöneberg 1 mit 34,4 Prozent, Catherina Piroth-Manelli in Schöneberg 2 mit überragenden 36,9 Prozent. Friedenau (Schöneberg 3) ging mit 32,0 Prozent erneut an Orkan Özdemir. Er errang damit das sozialdemokratische Direktmandat im Bezirk – und damit eins von stadtweit insgesamt nur vier für die SPD. Auch bei der BVV-Wahl dominierte die Union: Sie holte 30,8 Prozent der Stimmen (plus 10 Prozent gegenüber 2021). Mit ihrem Spitzenkandidaten, Sozialstadtrat Matthias Steuckardt, bildet sie nun mit 19 Sitzen die stärkste Fraktion in der BVV. Die Grünen gewannen 0,1 Prozent auf 23,7 dazu und kommen auf 14 Verordnete. Die SPD verlor 3,7 Punkte, kommt auf 19,7 Prozent und zwölf Verordnete. Die Linke (7,9 Prozent, minus 0,9) behält ihre fünf Sitze, die AfD (6,3 Prozent, plus 0,5) ebenfalls ihre drei Sitze. Die FDP (4,1 Prozent, minus 2,9) hat zwar die bei der BVV geltende Drei-Prozent-Hürde überschritten, kommt aber nur noch auf zwei Mandate und verliert somit den Fraktionsstatus.

Doch was bedeutet das Wahlergebnis nun für die Zusammensetzung des Bezirksamts? Rechtlich gesehen sind der Bezirksbürgermeister und seine fünf Stadträte (je zwei Sozial- und Christdemokraten, eine Grüne) politische Wahlbeamte. Da es sich im juristischen Sinne nicht um eine Neu-, sondern um eine Wiederholungswahl handelt, können theoretisch alle im Amt bleiben, abzulösen wären sie nur mit einer Zweidrittel-Mehrheit der Verordneten – eher unwahrscheinlich bei den Mehrheitsverhältnissen in der BVV. Zurücktreten wird vermutlich auch keiner, denn dann würden die Pensionsansprüche erlöschen.

Von Bürgermeister Jörn Oltmann, der sich im Vorfeld für eine Neuwahl anstelle der Wiederholungswahl ausgesprochen hatte, gibt es noch keine offizielle Stellungnahme. Im Bezirksamt heißt es aber, er könne sich gut vorstellen, im Amt zu bleiben. Dagegen sagt CDU-Stadtrat Matthias Steuckardt: „Ich gehe davon aus, dass die in der BVV vertretenen Parteien das Votum der Menschen im Bezirk respektieren und eine zeitnahe Neuwahl des Bezirksamts ermöglichen.“

Matthias Bothe

SPIELEKUNST

LICHTENRADER DAMM 41-43
12305 BERLIN WWW.SPIELEKUNST.DE
TEL (030) 74 20 69-09 FAX -11
MO-FR 9:30-18:30 SA 10:00-14:00

SpieleKunst

Allerlei Schönes für Kleine und Große

FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. Mein Makler.



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
030 664 11 53

KIEBGIS

Vertragswerkstatt und Verkauf

Miele Metz LOEWE.

TechniSat jura

SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin
Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50
HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt



TERMIN ONLINE BUCHEN
www.madlon-persicke.de

Haarstudio Madlon Persicke

Haarstudio Madlon Persicke · Steinstraße 26 · 12307 Berlin
Fon 76 58 73 81 · Fax 74 00 66 71 · info@madlon-persicke.de
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

Zahn- und ProphylaxeCenterKids

Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon



- Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin

Karl-Marx Straße 24 · 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 · info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Kurz-Info

Späth'sche Baumschule

Saisonstart mit Kräutertagen

Die Späth'schen Baumschulen laden zum Auftakt in die Gartensaison und zu den Kräutertagen ein. Über 250 Küchen- und Heilkräuter-Sorten stehen im Kräutergarten im Mittelpunkt. Dazu gibt es die passenden Bio-Kräutertenderden, ausgefallene Gartendecko-Ideen, Pflanztöpfe aus Keramik für traditionelles Gärtnern ohne Plastik, handgemachte Rosenbögen, Kübel mit Unikatwert und die Maulbeere als klimaresistenter Zukunftsbaum für die Region.

Im Pflanzenverkauf ist das Baumschulen-Sortiment vor der historischen Packhalle mit Gehölzen, Heckenpflanzen, Formgehölz-Raritäten, Stauden, Frühlingsblühern, Blumenzwiebeln und Sämereien reich gefüllt. Im neuen Baumquartier präsentieren sich klimafeste Solitäre wie Eisenbaum, Zerleiche, Feldahorn, Amberbaum und Rotahorn. Mit frischen Frühlingsblüten locken Weidenkätzchen, Zierkirsche, Mandelbäume und Zaubernuss. Der winterharte Gewürzlavendel mit schönem Duft-Aroma ist auch als Küchenkraut beliebt – ob als feine Zutat für die frischen "Kräuter der Provence" oder getrocknet zum Grillen und Räuchern. Aus der südostasiatischen Küche ist der Vietnamesische Koriander nicht wegzudenken. Die Blätter und Zweige des Malta-Thymian sind die perfekte Zutat für jedes mediterrane Gericht, ob Fleisch oder Fisch, Salat und Gemüse.

Eine neue Kollektion farbenfroher Balkonkeramik verschönert zum Frühlingsauftakt Balkone und Terrassen. Wie sich mit Naturstein eine ebenso vitale wie individuelle Gartengestaltung umsetzen lässt, führt der Schwedengarten vor.

Späth's – das Gasthaus lädt zur kulinarischen Kräuter-Küche ein. Der Hofladen bietet Gutes aus der Region. Im Rahmenprogramm untermalen am Samstag und Sonntag das Ensemble „Jeunesse Jazz“ und der Weinausschank direkt vom Winzer den Saisonstart-Spaziergang mit beschwingter Eleganz.

Kräutertage und Gartensaison-Start in den Späth'schen Baumschulen - Der Eintritt ist frei.
Do.- So., 23. - 26. März
10 bis 18 Uhr (an allen Tagen)
Späthstr. 80/81, 12437 Berlin
S Baumschulenuweg/Bus 170 und 265; U7 Blaschkoallee/Bus 170



Bringt neuen Schwung in die Kirche: Pfarrerin Marika Elena David (47, links) mit Mitgliedern ihrer jungen Gemeinde. Fotos: Bothe

Mariendorf

Dänische Pfarrerin bringt frischen Wind in die Kirchengemeinde

Sie war Schauspielerin und Choreografin, tanzte im ZDF bei „Wetten, dass...“ in der Band von Popstar Lou Bega („Mambo No. 5“) und kam vor 20 Jahren erstmals nach Berlin. Nun ist Marika Elena David (47) die neue Pfarrerin der evangelischen Gemeinde von Mariendorf-Süd – und bringt frischen Wind und neue Ideen in die Kirche an der Ecke Säntisstraße/Mariendorfer Damm.

„Auch bei uns in Mariendorf gibt es so viele Menschen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist“, sagt die gebürtige Dänin, die in Aarhus und Kopenhagen aufwuchs. „Auch viele von ihnen wollen wir erreichen.“ Eine gute Gelegenheit dazu gibt es am Sonntag, 12. März. Dann hält die Pfarrerin ab 11 Uhr einen Gottesdienst in englischer Sprache. Schülerin Anna (18) von der jungen Gemeinde, zweisprachig aufgewachsen, wird ihre Worte ins Deutsche übersetzen.



Ein starkes Team: Anna (18, links) ist zweisprachig aufgewachsen und wird die erste englische Predigt der Pfarrerin ins Deutsche übersetzen.

Den Weg zum Glauben fand Marika Elena David erst relativ spät. „Ich wurde nicht religiös sozialisiert“, sagt sie. Erst nachdem sie bei einer Reise nach New York eine Gemeinde der Pfingstler besucht hatte, wurde ihr Interesse an der Religion

geweckt. Mit 32 ließ sie sich taufen. Eigentlich stammt sie aus einer künstlerisch hochbegabten Familie: Ihre Schwestern sind in Dänemark populär – Anna als Soulsängerin, Inez Björg als Schauspielerin. Als Kind tanzte Marika Elena David an

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

THATER
Ihr. Andreas Mathing o.K. seit 1951

WIR HABEN IHREN UMZUG FEST IM GRIFFE

Logo: Mitglied der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg e.V. / Zertifizierter Entsorgungsbetrieb

Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Schloss Britz

Der Alte Fritz kehrte in das Schloss zurück

Schloss Britz ist um eine Attraktion reicher. Durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins „Freunde und Förderer Schloss Britz e.V.“ und zahlreicher Einzelspenden konnte die Kulturstiftung Schloss Britz ein kostbares und kulturgeschichtlich wertvolles Armband mit dem Porträt Friedrichs II. erwerben. Eine öffentliche Präsentation im Kontext der Dauerausstellung wird im laufenden Jahr erfolgen.

Friedrich II., der „Alte Fritz“ hatte 1763 dem Grafen Ewald Friedrich von Hertzberg als Anerkennung für den erfolgreichen Abschluss des Hubertusburger Friedens am 13. Februar 1763 sein Bildnis geschenkt, das genau 100 Jahre später von einem

Nachkommen des Grafen in ein Goldarmband gefasst wurde. Danach hatte es sich in Familienbesitz befunden. Es hatte sich aber seit Hertzbergs Tod mehr als 225



Jahren nicht mehr im Schloss Britz befunden. Nun wird man es bald wieder an seinem angestammten Platz bewundern können.

der Oper von Kopenhagen. Doch ihr Traum, später einmal Balletttänzerin zu werden, zerplatzte durch eine Knieverletzung. Nach dem Abitur in Dänemark kam sie nach Deutschland, um in München eine Ausbildung in Jazz und Modern Dance zu absolvieren. Danach zog sie nach Berlin: „Ich wollte einfach näher an Dänemark sein.“ Hier arbeitete sie als Tänzerin, Choreografin und Schauspielerin. Mit 34 Jahren begann sie dann ein Theologie-Studium an der Humboldt-Uni.

Freude und Sinn der Pfarrberuf für mich ausmacht“, sagt Marika Elena. Schließlich bekam sie zum Jahresbeginn die freigewordene Pfarrerrinnen-Stelle in Mariendorf-Süd (rund 3000 Gemeindeglieder). An der Ende der 50er Jahre gebauten Kirche schätzt sie vor allem die freundliche und gemütliche Atmosphäre, verursacht durch das Licht, das durch die bunten Fenster warm hereinströmt.

Der Glaube bedeutet für die „stolze und alleinerziehende Mutter“ einer zehn Jahre alten Tochter heute „Halt, Kraft, Lebensfreude und Gemeinschaft. Auch habe ich das Gefühl, in diesem Dienst verschiedene meiner Stärken positiv nutzen zu können.“

So will sie beispielsweise neben den

mehrsprachigen Gottesdiensten – die einzelnen Gläubigen stärker am Gemeindeleben teilhaben lassen. Auch die Jugendarbeit soll intensiviert werden, es geht unter anderem um Themen wie Klimawandel oder Diversität. Und die Pfarrerin sagt: „Aus meiner Zeit im künstlerischen Beruf habe ich viele Kontakte zu Sängern und Sängerinnen aus Berlin – die werde ich gern nach Mariendorf einladen.“

Matthias Bothe



Die Kirche der evangelischen Gemeinde Mariendorf-Süd wurde Ende der 50er Jahre gebaut.

Nach dem Examen kehrte sie Berlin zunächst den Rücken, um in Kopenhagen für ein gutes Jahr als Religionslehrerin zu arbeiten.

Und danach – wieder zurück in Berlin – ging es zum Vikariat (praktische Ausbildung) erstmal in eine Kirchengemeinde in Schlachtensee. „Dort habe ich gemerkt, wie viel

Kinderorthopädie-Technik Ihr Spezialist für Kinderorthesen im Süden Berlins!



- Individuelle Orthesen nach Gipsabdruck direkt in Rudow gefertigt
- Viel Liebe und Hingabe für jede einzelne Versorgung
- Speziell geschultes und erfahrendes Team für den Bereich Kinderorthopädie
- Enge Zusammenarbeit mit lokalen Praxen, Schulen und Einrichtungen

Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de



Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!



BERLIN
BRANDENBURG
IMMOBILIEN
EIN UNTERNEHMEN DER
M1apollo

Energiekrise? Inflation?
Wir haben die Lösung:

Energieautarke Neubauten
in Holzhybridbauweise
mitten in Lichtenrade.



IHR ANSPRECHPARTNER

BBI Immobilien GmbH
Wilhelm-Rafael Garth
+49 160 989 359 03
garth@bbi-immobilien.de



Kurz-Info

Volkspark Mariendorf

Schnitte im Sumpfgarten

Bis Ende Februar 2023 wird im Sumpfgarten in Vorbereitung der umfangreichen Sanierungsarbeiten ein 1. Rückschnitt des Wildwuchses durchgeführt. Ziel ist es, die solitären Großbäume vom Unterwuchs zu befreien und so die räumlichen Qualitäten erkennbar werden zu lassen.

Durch den dichten und wilden Aufwuchs in der Strauchschicht hat sich ein Zustand entwickelt, der dem Gartendenkmal nicht entspricht. In einem weiteren Bauabschnitt ab 2024 werden die Wege, die barrierefreie Erschließung, die Sitzmauern und die Einfassungen erneuert und der Garten durch Neupflanzungen verschönert.

Des Weiteren wird sich der Bekämpfung des widerstandsfähigen Japanischen Staudenknotens gewidmet. Diese Art verdrängt die heimische Vegetation und greift negativ in den Lebensraum ein.

Mit der umfangreichen Sanierung des Volksparkes werden die Ziele Denkmalschutz, Klimaresilienz und Barrierefreiheit verfolgt. Ein neuer Spielplatz soll die Attraktivität des Parks im Herzen Mariendorfs auch für die Kleinsten zusätzlich erhöhen.

Bezirk

Flächen für Hundenauslauf

Um die Situation der über 9500 Hundebesitzer in Tempelhof-Schöneberg zu verbessern, haben die Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen einen gemeinsamen Beschluss gefasst. Die Fraktionen möchten prüfen lassen, wo es im Bezirk Möglichkeiten gibt weitere Hundenauslaufplätze einzurichten.

„Gerade im innerstädtischen Bereich wird es zunehmend schwerer Plätze zu finden, an denen Hunde sich frei bewegen und ohne Leine austoben können“, fasst Jürgen Swobodzinski, Sprecher für Grün- und Umweltpolitik der SPD-Fraktion, die derzeitige Situation zusammen. „Wir brauchen daher dringend - besonders in Schöneberg und Friedenau - geeigneten Flächen für den Hundenauslauf, um den Bürger eine wohnortnahe, angemessene Haltung ihrer Tiere zu ermöglichen.“



Spieldzene aus dem Endspiel um die Deutsche Meisterschaft zwischen BFC Viktoria 1889 und den Stuttgarter Kickers 1909.

Foto: BFC Viktoria 1889

Tempelhofmuseum

Elf Freunde sollt ihr sein - Die lange Geschichte des Fußballes im Bezirk

„Elf Freunde müsst ihr sein“ - So heißt die neue Sonderausstellung im Tempelhofmuseum in Mariendorf, die die Tempelhofer Fußballgeschichte seit den 1880er-Jahren beleuchtet.

Die Berliner Fußballgeschichte beginnt Ende des 19. Jahrhunderts in Tempelhof auf dem Tempelhofer Feld, wo zunächst Spielfelder auf dem Boden aufgemalt wurden und einfache, selbst gebaute Tore zum Einsatz kamen. Bereits in den 1920er-Jahren spielten Tempelhofer Fußballer in Stadien vor bis zu 40.000 Zuschauern. Mehrmals wurden Tempelhofer Vereine, Berliner und sogar Deutscher Meister. Der 1888 ins Leben gerufene Tempelhofer Verein BFC Germania ist zwar der älteste noch bestehende Fußballverein Deutschlands, jedoch avancierte der ein Jahr später gegründete BTuFC Viktoria 1889 in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg zum erfolgreicheren Berliner Verein.

Bereits in den 1890er-Jahren gewinnt der Club fünf Mal in Folge die Meisterschaft des Deutschen Fußball- und Cricket-Bundes. (1900 erfolgte die Gründung des Deutschen Fußball-Bundes.) Die 1905 aus eigenen Mitteln gebaute,



Mannschaftsfoto Germania 1908-09 Germania 1888.

repräsentative Platzanlage (Viktoria-Platz) in Mariendorf zwischen der Eisenacher Straße und dem heutigen Westphalweg ist über zwei Jahrzehnte beliebter Austragungsort für Meisterschafts- und internationale Spiele im deutschen Fußball.

So fand 1908 auf dem Viktoria-Platz in Tempelhof das erste Länderspiel einer deutschen Nationalmannschaft gegen die englische Nationalmannschaft auf heimischem Boden statt.

Auf dem Platz des Rivalen Germania in der Tempelhofer Ringbahnstraße gewann Viktoria 1908 als erster Berliner Verein die offizielle Deutsche Meisterschaft.

Nach dem Zweiten Weltkrieg bleiben die sportlichen Erfolge aus.

Doch bis heute prägen die ältesten Fußballvereine BFC Germania 1888 und Viktoria 1889 den Bezirk.

Die Sonderausstellung geht den Ursprüngen des damals wie heute beliebten Sports in der Hauptstadt nach und zeigt dabei über 100 Jahre Fußballgeschichte im Stadtbezirk anhand von historischen Fotos, originalen Objekten und überraschenden Anekdoten.

Sonderausstellung im Tempelhof Museum bis 17. Aug.
Alt-Marienhof 43, 12107 Berlin
Eintritt frei

Der 1888 ins Leben gerufene Tempelhofer Verein BFC Germania ist der älteste noch bestehende Fußballverein Deutschlands.



Mälzerei-Investor Thomas Bestgen (UTB Unternehmensgruppe) und das Bezirksamt haben eine neue Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Im Lichtenrader Revier rund um die Mälzerei sollen mit diesem Vertrag Stadtplätze von hoher Qualität gefördert werden, die allen Anwohnern zugutekommen.

Die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler, Stadträtin Saskia Ellenbeck und UTB Geschäftsführer Thomas Bestgen unterschrieben am 16. Februar den Kooperationsvertrag über die Herstellung und öffentliche Bereitstellung der Stadtplätze im Lichtenrader Revier. Mit dem Lichtenrader Revier entwickelt die UTB Unternehmensgruppe ein gemischtes und verkehrsaufarmes Quartier in Lichtenrade.

Im Zentrum des neuen Quartiers liegt die Alte Mälzerei. Bereits deren Sanierung wurde im Rahmen eines Kooperationsvertrags zwischen dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg und der UTB Unternehmensgruppe gefördert. Dadurch konnten dort öffentliche Einrichtungen wie die Stadtbibliothek und das Kindermuseum unterm Dach angesiedelt werden. Mit dem neuen Kooperationsvertrag soll die erfolgreiche Zusammenarbeit fortgesetzt werden. Die UTB wird im Rahmen ihrer privaten Quartiersentwicklung Außenanlagen schaffen, die von der Allgemeinheit genutzt werden können, unter anderem einen grünen Stadtplatz und einen Marktplatz. Sie schafft damit ein ergänzendes

Lichtenrade

Grüne Plätze an der Mälzerei sollen allen Lichtenradern zugutekommen



Bezirksstadträtin Saskia Ellenbeck, Thomas Bestgen (UTB Unternehmensgruppe, Alte Mälzerei) und Bezirksstadträtin Angelika Schöttler (v.l.) unterzeichnen den Kooperationsvertrag zum Revier Lichtenrade.

Angebot an Aufenthaltsräumen und Treffpunkten zur Flaniermeile der im Umbau befindlichen Bahnhofstraße. Dafür erhält die UTB vom Bezirk eine Förderung mit Mitteln der Städtebauförderung aus dem Fördergebiet „Lebendige Zentren und Quartiere (LZQ) Bahnhofstraße Lichtenrade“. Bezirksstadträtin Angelika Schöttler begrüßt die Vereinbarung. Schon mit der Alten Mälzerei sei durch die Zusammenarbeit aller Akteure ein neuer Anziehungspunkt in Lichtenrade entstanden, „mit den neuen Außenanlagen entsteht jetzt ein angemessenes Umfeld, das allen Menschen in Lich-

tenrade offensteht.“ Bezirksstadträtin Saskia Ellenbeck begrüßt, dass mit „der Gestaltung des grünen Stadtplatzes der geschützte Baumbestand erhalten und erlebbar gemacht werde, ein kleines Stück Wald in der Stadt. Zusätzlich sind neue, trockenheitsresistente Bäume in der Gestaltung der Außenanlagen vorgesehen. Im Verbund mit weiteren Maßnahmen zur Klimaanpassung und der verkehrsaufarmen Quartiersgestaltung entstehen Plätze mit hoher Aufenthaltsqualität.“ Thomas Bestgen, geschäftsführender Gesellschafter der Lichtenrader Revier Grundstücksverwaltung

KG: „Wir freuen uns sehr über den Abschluss des Kooperationsvertrages mit unserem Heimatbezirk! In dem gemeinsamen Wirken für das Lichtenrader Revier entstehen nun drei neue Stadtplätze, die über die Bahnhofstraße hinaus die gesamte Nachbarschaft zum Verweilen einladen.“

Mehr Informationen zum Lichtenrader Revier und der Städtebauförderung:

<https://lichtenrader-revier.berlin/>
https://stadtentwicklung.berlin.de/staedebau/foerderprogramme/lebendige_zentren/de/gebiete/tempelhof_sch/bahnhofstrasse/index.shtml

20% AUF TICKETS
STICHWORT: SHOW-HIGHLIGHT

BERLINS KULTSHOW
Stars
IN CONCERT

Die weltbesten Doppelgänger lassen in wechselnder Besetzung die bekanntesten Musiklegenden in einer faszinierenden Live-Show zur perfekten Illusion werden.

24.02. – 23.04.2023

ESTREL SHOWTHEATER • TICKETS VON 49 BIS 76 EURO: 030 6831 6831 • STARS-IN-CONCERT.DE

S.I.C. Stars in Concert, Veranstaltungs GmbH, Berlin



Foto: Heiko Lingke

Marlene Matzky rechnet sich Chancen aus beim Fritz-Brandt-Rennen auf der Trabrennbahn zu Ostern.

Trabrennbahn Mariendorf

Schon vormerken: Bärenstarke Amazonen treten zu Ostern an

Ladies first: Das könnte zu Ostern das Motto für ein berühmtes Mariendorfer Trabrennen sein. Auf der Pferdepiste findet zugleich ein großes Familienfest statt.

Es gehört zu den wichtigsten Saisonereignissen des Berliner Pferdesports: Am Karfreitag (7. April) wird auf der Mariendorfer Traberpiste das Fritz-Brandt-Rennen ausgetragen. Es ist eine Prüfung mit großem Renommee. Ein echter Klassiker, denn schon vor 90 Jahren fand der Wettkampf an gleicher Stelle zum ersten Mal statt. Seine Bedeutung geht weit über das Preisgeld in Höhe von rund 20.000 Euro hinaus, das die Besitzer der schnellsten Pferde erhalten werden. Denn das Rennen weist eine Besonderheit auf: Es dürfen nur Amateurfahrer teilnehmen, Profis sind ausgeschlossen. Und die strotzen nur so vor Ehrgeiz. Ein Erfolg steht für all diejenigen, die den Sport zwar nicht hauptberuflich betreiben, aber jede Minute ihrer freien Zeit den Pferden widmen, auf Platz eins der persönlichen Wunschliste. Siege von Sportlerinnen sind in der jüngeren Geschichte des Rennens allerdings rar gesät. Lediglich die bayerische Sulkyfahrerin Marie Lindinger und die in direkter Nähe der Mariendorfer Bahn beheimatete Sarah Kube drängten 2016 und 2017 die Dominanz der Männer ein wenig zurück.

Doch diesmal könnte es den Platzhirschen mächtig an den Kragen gehen. Denn neben der nach wie vor überaus erfolgreichen Sarah

Kube (38) hat sich in den vergangenen Monaten ein Quartett junger Berliner Sportlerinnen herauskristallisiert, das den Männern nur allzu gerne zeigt, wo es auf der Rennpiste langgeht: Anna-Lisa Kunze (23), Emma Stolle (25), Marlene Matzky (26) und Caroline Grevenig (30) verfügen allesamt über ein phänomenales taktisches Gespür und Nerven wie Drahtseile. Aber egal, wie es am Karfreitag aus-

**Das Magazin verlost
2x2 Freikarten
für den Osterbrunch
Karfreitag ab 11 Uhr.**

Zur Teilnahme Karte einsenden bis zum 20. März an das Lichtenrader Magazin Anger 15 15754 Heideseen oder info-agentur@t-online.de Bitte Telefonnummer nicht vergessen

geht: Spaß und Spannung ist für die gesamte Familie garantiert. Denn die Erwachsenen können nicht nur ihr Glück mit einem Pferde-Tipp versuchen, sondern auch für die Kleinen finden jede Menge Attraktionen statt. Es gibt Kinderschminken, Mal- und Bastelaktionen, eine große Hüpfburg und Ponyreiten. Und sogar der Osterhase schaut persönlich vorbei. Ein wahrer Augenschmaus sind zudem die soge-

nannten Mini-Traber: Winzig kleine Pferde, die ebenfalls zu einem richtigen Rennen antreten. Der Eintritt zu der Veranstaltung beträgt für Erwachsene lediglich 3 Euro und ist unter 18 Jahren frei. Die Wettkämpfe beginnen um 14 Uhr. Aber bereits ab 11 Uhr findet ein großer Osterbrunch mit köstlichen Speisen im Mariendorfer Tribünenhaus statt. Der Preis für den Brunch beträgt pro Person 37,50 Euro und wir verlosen 2 x 2 Eintrittskarten an unsere Leser!

Weitere Informationen zu der Rennveranstaltung und zum Brunch finden Sie auf www.rennbahn-berlin.de. Doch der Mariendorfer Karfreitag-Termin ist nicht das einzige Highlight. Denn am Ostersonntag geht es ab 16.00 Uhr mit dem Familienfest weiter. Dann finden auf der Bahn bei freiem Eintritt für alle zwar keine Trabrennen statt. Aber das gesamte andere Spektrum wird angeboten. Es gibt beim gemütlichen Miteinander also erneut ein buntes Kinderprogramm und Ponyreiten. Ein DJ heizt die Stimmung an. Um 18.00 Uhr wird ein monumentales Osterfeuer entzündet und diverse Food-Trucks sorgen dafür, dass niemand hungrig bleibt. Also auf zur Trabrennbahn! Der Haupteingang befindet sich in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Kruckenbergstraße. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie das Gelände am besten mit der U6 (Station Alt-Mariendorf) und der S2 (Station Marienfelde) sowie den Buslinien M76 und 179.

Heiko Lingke

Lichtenrade

Trotz Baustelle die Geschäfte s

Die Baumaßnahmen auf der Bahnhofstraße in Lichtenrade sind in vollem Gange und haben in den letzten sechs Monaten nicht nur für Veränderungen sondern leider auch für Behinderungen gesorgt.

Doch lassen Sie sich davon bitte nicht abhalten, weiterhin unsere örtlichen Geschäfte in der Goltzstraße und in der Bahnhofstraße zu besuchen!

Wir informieren Sie in diesem Artikel über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen und möchten hervorheben, dass trotz der Baustelle die Gewerbetreibenden rund um die Bahnhofstraße weiterhin gut erreichbar und für Sie da sind.

Aktuell wird damit gerechnet, dass die gesamten Baumaßnahmen auf der Bahnhofstraße erst im Jahr 2027 abgeschlossen sein werden. Ursprünglich war ein Jahr Bauzeit pro Bauabschnitt vorgesehen, doch wurde dieser Zeitplan inzwischen angepasst. Der erste von drei Bauabschnitten wird nun voraussichtlich Anfang 2024 fertiggestellt sein. Die Verzögerungen werden auf verschiedene Faktoren zurückgeführt, unter anderem auf eine längere als die ursprünglich geplante Bauzeit der Ber-

video-digi.de
Wir digitalisieren Ihre Videobänder u. mehr

VHS · Videokassetten · Hi8 · MC
Videos · S-VHS · Digital8 · MiniDV
S-VHS-C · MicroMV · DVD · Musikkassette
Video8 · Festplatte NTSC · PAL · BluRay
Betacam SP · U-matic VCR · MiniDisc · CD

Buckower Chaussee 148, 12305 Blh.
Tel.: 030 257 68 103 
welcome@video-digi.de

**Unternehmer-
Netzwerk
Lichtenrade**

c/o Allianz Generalvertretung
Christiane Fuchs

☎ 50 93 180 - 50
www.un-lichtenrade.de

ne Geschäfte in Lichtenrade sind geöffnet

linen Wasserbetriebe und notwendige Absprachen der verschiedenen Akteure.

Mittlerweile haben die Berliner Wasserbetriebe ihre Arbeiten abgeschlossen, während die Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg (NBB) ihre Bauertätigkeit aufnahm. Gleichzeitig soll in der Goltzstraße auf der Höhe von Edeka der Neubau der Fahrbahn und des Gehwegs begonnen werden. Auch hier wird es zu Einschränkungen und Behinderungen kommen, jedoch möchten wir explizit darauf hinweisen, dass die Geschäfte rund um die Bahnhofstraße trotz Baustelle gut erreichbar sind.

Auf Höhe der der Goltzstraße 1 wurde ein Großflächenplakat angebracht, auf dem auf die Umbaumaßnahmen und die gewährleistet gute Erreichbarkeit der Geschäfte aufmerksam gemacht wird.

Wir möchten Sie ermutigen und bitten, trotz der Baustelle in die Goltzstraße und in die Bahnhofstraße zu kommen und die lokalen Gewerbetreibenden zu unterstützen. Denn gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass wir als Lichtenrader zusammenhalten.



Foto: Kevin Bölling, Tee Lichtenrade

In der Hoffnung, dass die kompletten Baumaßnahmen im Jahr 2027 tatsächlich abgeschlossen sind und die Bahnhofstraße Lichtenrade dann in neuem Glanz erstrahlen wird, freuen wir uns auf Ihre Unterstützung und Ihre Treue zu den lokalen Geschäften und bedanken uns hierfür vorab sehr herzlich.

Sebastian Lehmann
Vorsitzender Unternehmer-Netzwerk
Lichtenrade e. V.
c/o Allianz Generalvertretung
kontakt@un-lichtenrade.de
www.un-lichtenrade.de

seit 1992 Werbeagentur Detlef Linek
WERBUNG
...wir bringen Farbe in Ihr Leben
webdesign · grafik · druckerzeugnisse
logo · beschriftungen · außenwerbung
inserate · fotos · bildbearbeitung u.v.m.
Tanusstr. 69 | 12309 Berlin | info@werbung-lichtenrade.de
www.werbung-lichtenrade.de | Tel.: 030-700 777 77

Zeit-Spar-Tipp Nr. 12

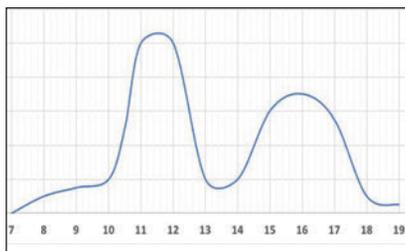
Nutzen Sie die „Stille Stunde“ für wichtige Aufgaben

Werden Sie immer wieder bei anspruchsvollen Aufgaben unterbrochen? Das kostet Nerven, Zeit und verschlechtert Ihr Arbeitsergebnis. Schaffen Sie mit der „Stil-

dig klingelt das Telefon oder es kommt jemand herein, der uns aus unserer Arbeit herausreißt. Jedes Mal müssen wir uns neu in unsere Aufgabe hineindenken.

Dadurch gehen uns bis zu 25 % unserer Arbeitszeit verloren.

Wann der beste Zeitpunkt für die „Stille Stunde“ ist und wie Sie sie organisieren können, finden Sie hier: <https://marenkaiser.de/effizient-in-der-stillen-stunde/>



Graphik: Maren Kaiser

Dr. Maren Kaiser
Zeitlotse & Business-Coach

len Stunde“ Zeiträume für effizientes Arbeiten.

Jeder von uns kennt es. Wir wollen uns auf eine größere komplexe Aufgabe konzentrieren und stän-

#zeitspartipp #ordnung #unordnung #schreibtischaufräumen #motivation #zeitsparen #zeitmanagement #salamitaktik

Deine Zukunft – in Lichtenrade.

Werde Teil unseres großartigen Teams mit persönlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und langfristiger Sicherheit in Berlin-Lichtenrade.

Wir suchen (m/w/d)

- ZFA für die Assistenz
- ZFA für die Rezeption (auch Quereinsteiger*innen)
- Callcenter-Mitarbeitende (auch Quereinsteiger*innen)
- ZFA/ZMV für die Abrechnung
- ZMP für die Prophylaxe
- Auszubildende zur/zum ZFA



ZZB.de/Karriere



Kristina Hauff liest im Rahmen des Frauenmärzes am 10. März in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade „Edith-Stein-Bibliothek“.

Nach „Unter Wasser Nacht“ entführt der soeben erschienene Roman „In blaukalter Tiefe“ der Bestsellerautorin Kristina Hauff in die wildromantischen schwedischen Schären. Ein Segeltörn ins Ungewisse – und zwei unterschiedliche Frauen, die zu sich selbst finden müssen. Mit spannenden Wendungen und atmosphärischen Naturschilderungen erzählt Kristina Hauff von dem, was unter der Oberfläche eines scheinbar perfekten Lebens brodelt. Und von einer Nacht, deren tödliche Bedrohung folgenschwere Wahrheiten ans Licht bringt.

Freitag, 10. März um 19:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade
„Edith-Stein-Bibliothek“
Der Eintritt ist frei. Anmeldung
per E-Mail
Alte Mälzerei
Steinstraße 41, 12307 Berlin
Tel.: 030/90277-8286
stabi-lichtenrade@
ba-ts.berlin.de

Geld zum Fenster
rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im
Lichtenrader Magazin werben...

Tel.: 033 767/ 899 833 ·
Funk: 0151/15 67 28 10



Foto: hanserblau Hanser Literaturverlage

Tempelhof-Schöneberg

Der Frauenmärz 2023 wird in diesem Jahr in der ufaFabrik eröffnet

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist der Frauenmärz Tempelhof-Schöneberg ein Garant für Erfolg. 1986 wurde der Frauenmärz von engagierten Frauen und Frauennetzwerken im Bezirk ins Leben gerufen.

Jahr für Jahr wurde der Monat März zu einem anspruchsvollen und unterhaltsamen Höhepunkt. Starke Frauen aus der Geschichte treffen auf Politikerinnen, Wissenschaftlerinnen, Künstlerinnen, Unternehmerinnen, Aktivistinnen und Alltagsheldinnen der Gegenwart. Frauen sichtbar stark versammelt vielfältige Themen, Formate und Akteurinnen und bietet vom 1. bis 31. März ein Programm zum Neuentdecken, Miterleben und Mitdiskutieren sowie Kunst und Kultur, Politik und Privates, bei freiem Eintritt.

Viele Frauen sind bis heute noch unbekannt, vergessen oder nicht ausreichend gewürdigt. Sie erscheinen selten in Lehrbüchern, im Straßenbild und auf der großen Bühne. Die Veranstaltungsreihe Frauenmärz in Tempelhof-Schöneberg bietet eine Plattform, um das Wissen über diese Frauen, deren Leben und Wirken öffentlich sichtbar zu machen.

Die Eröffnung des Frauenmärz 2023 findet am 3. März in der ufaFabrik, Viktoriastraße 10–18, 12105 Berlin, statt. Beginn 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr. Die Journalistin und Historikerin Leonie Schöler moderiert den Abend. Eine bunte Bühnenshow erwartet das Publikum mit der Autorin Kübra Gümüşay, mit dem Berliner Mädchenchores Vokalconsort unter der Leitung von Sabine Wüsthoff und Kabarett, Akrobatik, Tanz und Gesang mit den StageDi-

ven (Bartuschka, Vollblut-Comedienne) wird präsentiert.

Infos: www.heeyleonie.de,
www.kubragumusay.com,
www.berlinermaedchenchor.de,
www.stagediven.de.

Eine Plakatausstellung befindet sich im Foyer des Variété Salon in der ufaFabrik »Rebellinnen – Frauen verändern die Welt«.

Das Programm mit zahlreichen Veranstaltungstipps ist online unter www.frauenmaerz.de sowie als Flyer in den Museen Tempelhof-Schöneberg, den beteiligten bezirklichen Einrichtungen und in der Pressestelle im Rathaus Schöneberg erhältlich, online unter: www.frauenmaerz.de/wp-content/uploads/2023/02/frauenmaerz-2023-email.pdf,

Kontakt: Ivanka Jagec Veranstaltungsmanagement, E-Mail: ivan.kajagec@ba-ts.berlin.de

Marlies Königsberg



www.EMP-Chair.de

BESTE INTIME
GESUNDHEITSBEHANDLUNG

EMP CHAIR

30 Minuten auf dem Stuhl sitzen, um 12.000 Mal die supramaximale Kontraktion der Beckenbodenmuskulatur durchzuführen

Sprechen Sie uns an: Sporteve Mariendorf · 030 707 637 10



Frauen sichtbar stark

Frauen
märz
2023
in Tempelhof und Schöneberg

FR 03.03. | 19 Uhr Einlass ab 18.30 Uhr
Eröffnung in der ufaFabrik Berlin

mit Kübra Gümüşay, dem Vokalconsort und den StageDiven!

Kübra Gümüşay ist Autorin des Bestsellers »Sprache und Sein« sowie Initiatorin zahlreicher Kampagnen und Vereine. Das Magazin Forbes zählte sie 2018 zu den Top 30 unter 30 in Europa. Sie ist Mercator Senior Fellow am Center for Research in Arts, Humanities and Social Sciences (CRASH), University of Cambridge, sowie Visiting Fellow am Jesus College, University of Cambridge.

Das Vokalconsort des Berliner Mädchenchores unter der Leitung von Sabine Wüsthoff ist der junge Frauenkammerchor der Chorschule für Mädchen. 2022 erhielt das Ensemble beim Landeschorwettbewerb erneut das Prädikat »Hervorragend« und nimmt 2023 am Deutschen Chorwettbewerb in Hannover teil.

Bartuschka, Vollblut-Comedienne mit ausgeprägtem Hang zu Improvisation und spontaner Interaktion, ist Gründerin, »mastermind« und Moderatorin der StageDiven! Gemeinsam mit Viola Schley und deren Bouncing Ball Jonglage präsentiert sie eine fulminante All-Female-Bühnenshow.

Moderation: Leonie Schöler @heeyleonie

www.kubragumusay.com
www.berlinermaedchenchor.de
www.stagediven.de

Im Foyer wird die Plakatausstellung »Rebellinnen – Frauen verändern die Welt« gezeigt.



Kübra Gümüşay
@WOL_Frauen_Buchhandl



Bartuschka @ Anja Perbotok



Viola Schley @ Marc Wilhalm

Ort: ufaFabrik, Variété Salon, Viktoriastraße 10–18, 12105 Berlin



Lichtenrade

Kabarett Korsett ist „...rasant unterwegs“

Das Kabarett Korsett präsentiert im Rahmen des Frauenmärz in Lichtenrade ihr neues Programm „Frauen rasant unterwegs“.

Der Titel hält, was er verspricht! Rasant geht es durch das Programm mit Themen rund ums Auto, dem Sparen, Bankgeschäften und den lieben Kleinen. Natürlich auch mit dabei die Seniorinnen aus der Residenz Fliederbusch mit einem hoch aktuellen Thema.

Das Kabarett Korsett, das vom damaligen Kulturstadtrat in Berlin-Tempelhof, Klaus Wowerit, im Rahmen des Frauenmärz als Volkshochschulkurs „Kabarett für Frauen“ ins Leben gerufen, besteht somit seit 28 Jahren.

Die selbstbewussten Ladys vom Kabarett Korsett haben viel Material zusammengetragen, zu Sketchen verarbeitet und werden wieder alles auf der Bühne geben, um ihrem Publikum einen schönen Abend zu bieten.

Die geschriebenen Texte, die in Zusammenarbeit mit der Regisseurin Dorothee Wendt bis zur Bühnenreife erarbeitet und erprobt wurden, werden durch entsprechende Gesangsstücke ergänzt. Die musikalische Begleitung übernimmt in gewohnter Manier Erich Kross.

Lassen Sie sich begeistern und freuen sich bei einer der Vorstellungen auf ein neues facettenreiches Programm des Kabarett Korsetts

Eintritt frei, aber Vorbestellung erforderlich:

per Mail unter kabarettkorsett@gmx.de (Petra Tschorn) oder Tel. Nr. 030 - 286 25 432 (Frau Schmidts)

Eintrittskarten bis spätestens 1/2 Std. vor Beginn abholen, danach verfallen die Karten.

*„Frauen rasant unterwegs“ im Sa., 25. März, 18.00 Uhr So., 26. März, 16.00 Uhr
Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Eingang Barnetstr. 11
(Ecke Lichtenrader Damm)*



IHR NEUES TRAUMBAD

Dann hat Ihre Suche nun ein Ende. Seit über 40 Jahren lassen wir Träume wahr werden. Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil.

Wir freuen uns auf Sie!

PUFAHL FLIESEN
Fliesen - Mosaik - Naturstein
Badumbau - Reparaturservice



Kontakt

Alt-Lichtenrade 114
12309 Berlin
0176/57829440
info@pufahl-fliesen.de



Rollladen und Markisen

HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz**

**Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung**

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE



HANS ENGELKE
Energie
seit 1922

BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETT
RINDENBRIKETT

Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin-Tempelhof
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31
Fax: 030/626 98 70
service@hans-engelke.de

Jeden Tag alles geben

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

185/60 R15 88T XL Dunlop SP Winter Response2	73,00 €
☺ = C ☹ = C ☹☹ = 70 dB	
195/65 R15 91T Continental WinterContact TS870	75,00 €
☺ = C ☹ = B ☹☹ = 70 dB	
205/60 R16 96H XL Dunlop Winter Sport 5	104,00 €
☺ = C ☹ = B ☹☹ = 71 dB	
215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5	117,00 €
☺ = C ☹ = B ☹☹ = 71 dB	
215/65 R17 103H XL Bridgestone Blizzak LM-005	150,00 €
☺ = B ☹ = A ☹☹ = 71 dB	
215/60 R17C 104/102H Dunlop SP Winter Sport 3D	181,00 €
☺ = C ☹ = B ☹☹ = 70 dB	

Ganzjahresreifen

205/55 R16 94V XL Goodyear Vector 4Season Gen 3

☺ = A ☹ = B ☹☹ = 72 dB **95,00 €**

Radwechsel Unser Angebot
39,00 €

Rädereinlagerungs Service pro Saison Unser Angebot
52,00 €

bis zu **10%**
Rabatt auf viele Winterprodukte in unserem Shop!




Instagram: [autohaus_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)
und Facebook: [Autohaus Klaus Piontek GmbH](https://www.facebook.com/AutohausKlausPiontekGmbH)





PIONTEK

... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Kurz-Info

Bezirk

Knöllchen-Betrug

Das Ordnungsamt Tempelhof-Schöneberg hat Hinweise erhalten, dass in betrügerischer Weise vermeintlich offizielle Anzeigen von dazu Unbefugten ausgestellt werden.

Es fanden sich sowohl gefälschte, nachgemachte Ausdrücke über ein Verwarnungsgeld an Autos, als auch eine Person in einer Jacke mit dem Aufdruck „Ordnungsamt“, die Bargeld einnahm.

Echte Dienstkräfte des Außenamtes der Ordnungsämter tragen an Ihren „Ordnungsamt“-Jacken zusätzlich die Hoheitszeichen „Berliner Bär“ sowie das jeweilige Bezirkswappen. Sie dürfen auch nur in dem Bezirk tätig werden, dem sie angehören.

Die korrekte Bankverbindung auf einem Strafzettel lautet: Landeshauptkasse Berlin Postbank Berlin DE50 1001 0010 0000 0821 02 BIC-SWIFT: PBNKDEFF Bargeld wird von den Dienstkräften grundsätzlich nicht angenommen!

Bezirk

SPD launcht Telegramkanal

SPD-Fraktion launcht Telegram-Kanal für kompakte Informationsübersicht aus dem Bezirk. Politisch interessierte Menschen können ab sofort den Telegram-Kanal „Neues aus dem Bezirk“, der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg abonnieren. Hier wird in regelmäßigen Abständen kompakt über aktuelle Anträge und Initiativen informiert, die Highlights der BVV zusammengefasst und Erwähnenswertes aus dem Kiez veröffentlicht. Anmelden können sich alle Nutzer des Messenger-Dienstes „Telegram“ über den eingefügten Beitritts-Link.

Dazu Marijke Höppner, Fraktionsvorsitzende der SPD: „Wir haben uns für das Medium „Messenger“ entschieden, weil wir zeitgemäß und aktuell über unsere politische Arbeit informieren möchten. Dazu gehört auch, dass wir es den Bürger einfach machen, unsere Arbeit zu verfolgen. Ich freue mich daher sehr, dass wir über unseren Telegram-Kanal nun die Möglichkeit haben, unkompliziert und direkt mit allen Abonnenten zu kommunizieren.“

Bezirk

Die neue Broschüre über Tempelhof-Schöneberg ist ab sofort erhältlich

Mit farbenfrohen Fotos zeigt die neue Bezirksbroschüre Tempelhof-Schöneberg die bezirklichen Stadtteile von ihren schönsten Seiten. Ob Rathaus Schöneberg, Tempelhofer Feld, Kaisereiche, Trabrennbahn Mariendorf, Dorfkirche Marienfelde oder Lichtenrader Volkspark – mit Statistiken und kleinen Informationen zu den Sehenswürdigkeiten führen die ersten sechzehn Seiten in die regionalen Besonderheiten des Bezirkes ein.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann und die Bezirksstadträtinnen und Bezirksstadträte stellen sich mit Steckbriefen zu Persönlichem, dem eigenen Blick auf den Bezirk sowie ihren Zielen während der Amtszeit vor. Die Publikation bietet außerdem einen Überblick über die Organisationsstruktur des Bezirksamtes, seine Abteilungen und Beauftragten und einen Behördenwegweiser: „Was erledige ich wo?“.

Das Jahr 2021 war das fünfte geburtenreiche Jahr in Folge für Tempelhof-Schöneberg. Besonders junge Eltern trugen zu dem Anstieg bei. Wie gut, dass es Unterstützung, Beratung und Hilfe gibt, wenn die Eltern selbst noch fast Kinder sind, wie z.B. durch den Verein „Junge Mütter/Väter“ in Mariendorf. Eltern mit Migrationshintergrund können außerdem das kostenfreie Angebot der 22 Stadtteilmütter im Bezirk in Anspruch nehmen, die ihnen beratend bei Hausbesuchen, in Kitas, Grundschulen und Familienzentren, aber auch beim Spracherwerb zur Seite stehen.

Im Jahr 2021 eröffnete das Kindermuseum in der Alten Mälzerei. Hier können sich schon Grundschul Kinder mit viel Spaß weiterbilden in Sachen wie Ernährung und Umweltbewusstsein. Museumsführer begleiten die Kinder bei spielerischen Aufgaben. Die Leo Kestenberg Musikschule ließ im Sommer 2022 Kinder die Musik



Titel der Neuen Bezirksbroschüre.

erleben: Die Mini-Band von „Wir Kinder vom Kleistpark“ trat mit internationalen Liedern und Tänzen auf. Im Unterricht der Musikschule wird Musik in Verbindung mit Spielen und Bewegung auch an die Jüngsten ab 12 Monaten herangeführt.

Wegen seiner landschaftsarchitektonisch hervorstechenden und historischen sowie naturbezogenen Aspekten wurde der Natur Park Schöneberger Südgelände mit dem Carlo Scarpa Preis ausgezeichnet. Stadtnaturranger verbringen viel Zeit in der Stadtnatur des Bezirkes und betreiben Naturschutz. Die Gartenarbeitsschule ist 100 Jahre alt geworden. Mit den Green Buddy Awards würdigt das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg Unternehmen, die sich im besonderen Maße für Ökologie und Nachhaltigkeit einsetzen. Der Micro-Hub am Tempelhofer Damm verteilt als zentraler Ort Waren mit innovativen Kleinfahrzeugen. Und, und,

und!

Seit 2022 gibt es neue Bewegungsangebote in den Quartiersmanagement Gebieten Nahariyastraße und Germaniagarten für Ältere sowie Jugendliche, so z.B. Thaiboxen. Wer beim Sport im Bezirk ins Schwitzen gerät, kann sich an den neuen Trinkwasserbrunnen an Parks und Plätzen erfrischen, von denen immer mehr in Berlin von den Berliner Wasserbetrieben installiert werden. 2022 kamen vier neue Standorte dazu.

Die Broschüre wurde herausgegeben und realisiert von der aperçu Verlagsgesellschaft mbH – in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin. Wo ist die Broschüre erhältlich?

Die Broschüre ist kostenfrei erhältlich in öffentlichen Einrichtungen des Bezirkes oder in der aperçu Verlagsgesellschaft mbH, Gubener Straße 47, 10243 Berlin, von 8 bis 16 Uhr abgeholt werden.

Bauernstübchen

Raucher-Kneipe mit WLAN und 4 Großbildfernsehern

Geöffnet: 10 - 0 Uhr?
So. 10 - 22 Uhr?

Bahnhofstr.39 · 12305 Berlin · Tel : 7445326
www.facebook.com/bauernstuebchen.lichtenrade
www.bauernstuebchen-lichtenrade.de

Neu Tempelhof

SPD will Kiezwald im Kleinen Bäumerpark

Mit der aktuellen Initiative „Ein Kiezwald für Neu-Tempelhof“, unterstützt die SPD-Fraktion das zivilgesellschaftliche Engagement zur Aufforstung und Aufwertung im nördlichen Teil des Kleinen Bäumerparks. Der Prüfantrag, der bereits im Ausschuss beschlossen wurde, sieht vor, das circa 400 Quadratmeter große, brachliegende Areal im Sinne eines „Tiny Forest“-Konzeptes durch die Eigenarbeit und mit Unterstützung der federführenden Vereine umzugestalten.

Man begrüße das großartige Engagement der Bürger zur Entwicklung dieses Kiezwaldes, sagt Kubilay Yalçin. „Daher möchten wir dazu beitragen, dass erforderliche Genehmigungen für Bodenvorbereitungsarbeiten und Flächenentsiegelungsmaßnahmen schnell geprüft und beschieden werden“, er-

läutert Yalçin, Sprecher für Stadtentwicklungspolitik und Bezirksverordneter in Tempelhof, den Grund für seinen Antrag. „Dieses Projekt vereint viele positive Effekte und ist daher absolut unterstützenswert.“ Die Aufforstung werde zur Verbesserung des Stadtklimas beitragen und der Wald die Aufenthaltsqualität für die Anwohner steigern, ist er überzeugt. „Zudem erhalten die umliegenden Schulen und Kitas Lernräume in der Natur, die besonders für Großstadtkinder wichtig sind.“ Finanziert wird das Projekt „Kiezwald“ vollständig durch die Fördermittel der Stiftung Naturschutz Berlin und der Daniel-Schegel-Umweltstiftung. Auch die Pflege des geplanten Areals wird durch die Bürger im Rahmen von Pflegevereinbarungen mit dem Bezirksamt übernommen.

Großbeerenstraße

Scheck vom Unternehmer-Netzwerk für den Bezirk

Der Einladung zum Neujahrsempfang des Unternehmensnetzwerks Großbeerenstraße e. V. bei der Energy Power Conversion GmbH in der Culemeyerstraße 1 sind Viele gefolgt. Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann kam gemeinsam mit der bezirklichen Wirtschaftsförderung zum gelungenen Event.

sen zeigt sich das Unternehmensnetzwerk Großbeerenstraße auch stolz und zuversichtlich, bezogen auf die eigene geleistete Arbeit. Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann betonte in seiner Rede, wie wichtig das Engagement des Netzwerks für den Bezirk ist. Mit Themen wie Fachkräftesicherung, Integration von Geflüchteten in die Arbeitswelt, der Haltung gegen rechts mit dem Netzwerk Courage und Nachhaltigkeitsprojekten des Arbeitskreises Klima-POSITIV für die KMU's, ist das Unternehmensnetzwerk Großbeerenstraße sehr gut aufgestellt und hat viel erreicht. Der Bezirk hat das

Netzwerk vom Aufbau vor 14 Jahren bis heute durchgehend unterstützt.

Ein Grund zur Freude war auch die Übergabe eines Schecks des Unternehmensnetzwerks Großbeerenstraße in Höhe von 1.000 Euro als Preisgeld für den Integrationspreis an den Bezirk und der Ankündigung, diese Summe künftig jedes Jahr zu spenden. Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann zeigte sich sichtlich erfreut über diese Überraschung.



Ein Scheck zum Neujahrsempfang Großbeerenstraße; Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann, Hinrik Weber und Rene Mühlroth, Vorstandsmitglieder Netzwerk Großbeerenstr. (v.l.)

In den Neujahrsreden von Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann und dem Vorstandsvorsitzenden des Netzwerks Hinrik Weber wurden die aktuellen Krisen und deren Folgen thematisiert. Aber es gab auch viel Gutes zu berichten. Denn trotz der belastenden Kri-

REIFENDIENST MÜLLER GmbH

Ihre Reifenprofis an der Dorfkirche* & in Mahlow

* Mahlower Dorfstr. 6 • 15831 Blankenfelde-Mahlow

10€ AKTIONSRABATT!
auf Achsvermessung bis 31.03.2023

Tel. 03379 / 700 360

Achsvermessung

Wir halten Sie in der Spur!

- höherer Fahrkomfort
- mehr Fahrstabilität
- weniger Reifenverschleiß

Frieden Immobilien u.g. Seit 1967

KOSTENLOSE Wertermittlung Ihrer Immobilie.

LEGEN SIE IHRE IMMOBILIEN IN GUTE HÄNDE

Tel: 030 6645019

info@friedenimmobilien.de
www.friedenimmobilien.de

Neuköllner Str.249, 12357 Berlin

INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK

Homepage-, Web- & Grafikdesign

die auffällt

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

Tel.: (030) 680 59 232

www.indysign.net

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin

Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen

Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de

www.zahnarzt-pischon.de

lernstudio barbarossa

weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE

SPRACHKURSE

COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 • 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900

Groß-Ziethener Chaussee 17 • 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33

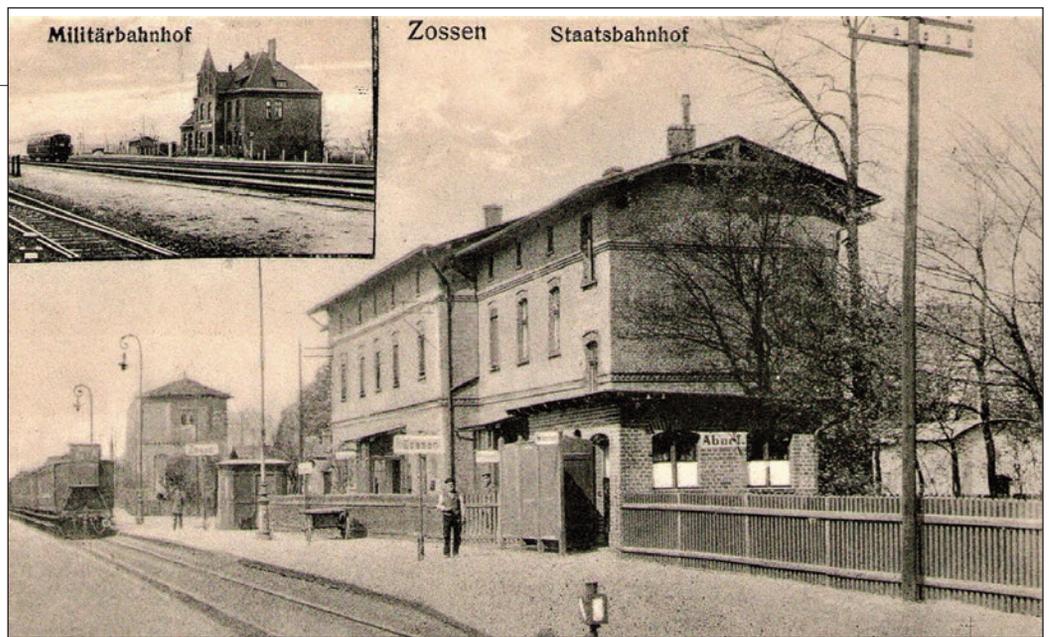
www.lernstudio-barbarossa.de

An die Königliche Militär-Eisenbahn (K.M.E.), die nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 als Eisenbahnbetrieb des preußischen Militärs gegründet wurde, erinnern heute nur noch wenige Gebäude und Anlagen.

Die Strecke, die 1875 eröffnet wurde, verlief zunächst in südlicher Richtung bis Zossen parallel zu den Gleisen der Dresdner Bahn und bog dort nach Südwesten über Sperenberg in Richtung Schießplatz Kummersdorf ab. 1897 wurde die Militäreisenbahn bis Jüterbog mit Anschluss an die Anhalter Bahn verlängert.

Schon im Krieg mit den Franzosen erkannte man sehr wohl die zukünftige weitreichende strategische Bedeutung als Transportmittel für Ausrüstung und Soldaten. Um die Entwicklung des Eisenbahnausbaus zu beschleunigen, beschloss das Kriegsministerium im April 1872 den Bau einer eingleisigen Militäreisenbahn und stellte dafür 750.000 Taler aus den französischen Reparationszahlungen zur Verfügung. Die Militärs besaßen bereits südlich von Berlin in Schöneberg ein großes ausbaufähiges Gelände für entsprechende Versorgungs- und Kasernenbauten eines Eisenbahnbataillons, das mit dem neu erworbenen Truppenübungsplatz im Kummersdorfer Forst verbunden werden sollte. Auf dem Übungsplatz südöstlich von Trebbin befanden sich ein großer Schießplatz und Ausbildungsmöglichkeiten für die Eisenbahntruppen zum Bau zerstören und Wiederaufbau von Eisenbahnanlagen bzw. Brücken.

Etwa zur gleichen Zeit gab es von der privaten Berlin-Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft Bestrebungen zum Bau einer Eisenbahnverbindung von Berlin nach Dresden. Die Genehmigung für den Bau einer Bahnstrecke, dass beim Handelsministerium beantragt wurde kam allerdings nicht so recht vor-



Postkarte vom S-Bahnhof und Militärbahnhof Zossen.

Foto: Erbgemeinschaft Schwendtner

Historie

Per Bahn in 1 1/2 Stunden aus der Stadt zum Schießplatz Kummersdorf

an. So wandte man sich an das Kriegsministerium, das äußerst interessiert reagierte, sah man bei einer gemeinsamen Kooperation mit der Gesellschaft eine kostengünstige Möglichkeit zum Bau einer eigenen eingleisigen Militärbahntrasse parallel zur Dresdner Bahn bis Zossen.

Das Kriegsministerium schloss mit der Berlin-Dresdner Eisenbahngesellschaft nach der 1873 erteilten Genehmigung durch das Handelsministerium und durch die Zustimmung des Kaisers im Februar 1874 einen Vertrag. Die Berlin-Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft übernahm hiernach die Herstellung und den Erwerb des Planums zur Verlegung eines eigenen Gleises für die Militäreisenbahn, die Herstellung des Bahnkörpers und der Brücken, die Beschaffung des Oberbau- und Betriebsmaterials sowie für die Zweigbahn von Zossen zum Schießplatz Kummersdorf die Ausführung der Erdarbeiten. Die Schotterung und den Gleisbau übernahm das Eisenbahn-Batail-



Militärbahnhof Schöneberg 1910.

lon. Im Gegenzug wurde der Gesellschaft zum Bau ihres End- und Güterbahnhofes ein kostengünstiges militärisches Gelände zwischen den Güterbahnhöfen der Anhalter und der Potsdamer Bahn zum Kauf überlassen.

Im August 1874 begannen die Arbeiten der 30,5 km langen Strecke vom „Berlin Militärbahnhof“ über die Militärbahnhöfe Berlin-Marienfelde, Mahlow und Rangsdorf bis zum „Militärbahnhof Zossen“. Der nördliche Abschnitt der K.M.E. konnte am 20. April

1875 abgeschlossen werden.

Die Arbeiten im südwestlichen Abschnitt der K.M.E. zwischen Zossen über Sperenberg zum Schießplatz Kummersdorf begannen im Mai 1875 und die Bahnhöfe an der Strecke wurden mit aufwendigen Bahnhofsbauten ausgestattet. Durch die einbezogenen Haltepunkte Mellen-Saalow, Rehagen-Clausdorf und Sperenberg an denen Maschinenfabriken, Ziegeleien und Gipswerke ansässig waren, erhoffte man sich durch den Anschluss der K.M.E. mit der Dresdner Bahn bei Zossen zusätzliche Einnahmen.

Am 15. Oktober 1875 fand die Betriebseröffnung der Bahnstrecke, die ausschließlich vom militärischen Personal geregelt wurde, statt. Die Betriebsmittel bestanden 1874 aus den von der Berlin-Dresdner Eisenbahngesellschaft zur Verfügung gestellten P2-Lokomotiven der Berliner Maschinenbau-Aktiengesellschaft, vormals L. Schwartzkopff „Moltke“ und „Ka-



Farbige Postkarte mit den Militärbahnhöfen Schöneberg und Jüterbog

Foto: Erbgemeinschaft Schwendtner



Ehemaliger Militär-Bahnhof Kummersdorf, um 1913 und einst und heute.

*Foto/Repro:
Heimann*

meke“ und eine aus dem Krieg erbeutete französische Güterzuglokomotive „Remilly“ aus sechs Personenwagen, zwölf Güterwagen, einem Transportwagen für Geschützrohre und einer Draisine.

Der einmal am Tag verkehrende Zug benötigte für die knapp 46 km lange Strecke 1 ½ Stunden vom Militärbahnhof in Schöneberg zum Schießplatz in Kummersdorf. Bis 1888 war der Abschnitt Berlin - Zossen ausschließlich den Militärs vorbehalten. Anders verhielt es sich von Zossen nach Kummersdorf. Hier waren der Güter- und der zivile Personenverkehr der Mitte der 1890er-Jahre sogar auf acht Zugfahrten erhöht wurde, von Anfang an möglich. 1897 wurde die K.M.E. bis zum Militärbahnhof Jüterbog auf insgesamt 70,5 km verlängert.

Da die Militärs großes Interesse an der Weiterentwicklung der Eisenbahn hatte, stellte sie der 1899 gegründete Studiengesellschaft für elektrische Schnellbahnen, zu denen u.a. Siemens & Halske und die AEG gehörte, eine geeignete Strecke zwischen Marienfelde und Zossen für ihre Versuche mit elektrisch betriebenen Hochgeschwindigkeitszügen zur Verfügung. Die 23 Kilometer lange, gerade Strecke zwischen den beiden Militärbahnhöfen bot sich für die Schnellversuche an, da hier nahezu keine Höhenunterschiede zu bewältigen waren.

Am 28. Oktober 1903 erreichte ein Schnellbahnwagen der Allgemeinen Elektrizität-Gesellschaft AEG auf der mit 6000 bis 14 000 Volt Drehstrom elektrifizierten Strecke nördlich von Rangsdorf, den Geschwindigkeitsweltrekord

von 210,2 km/h.

Nach dem Ersten Weltkrieg wurde Deutschland durch den Versailler Vertrag nicht nur politisch und wirtschaftlich, sondern insbesondere militärisch stark geschwächt. So war es dem besiegten Deutschen Reich u.a. untersagt, die Militäreisenbahn weiter zu betreiben. Am 1. Oktober 1919 gingen Betrieb und Verwaltung an die Eisenbahndirektion Berlin über, die kurz danach zugunsten der Dresdner Bahn den Betrieb einstellte. Der verbliebene Teil der Strecke zwischen Zossen und Jüterbog wurde weiterbetrieben. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Teilung der Stadt wurde die Strecke bis zur Wiedervereinigung von der Reichsbahn als Nebenbahn für den Personen- und Güterverkehr genutzt.

Die heute noch vorhandenen Bahnanlagen inkl. Bahnhofsgebäuden stehen seit 2002 unter Denkmalschutz. Das betrifft die Bahnhofsgebäude in Mahlow und Rangsdorf sowie die gesamte Strecke von Zossen nach Jüterbog mit Gleisen, Bahnhofs- und Nebengebäuden. Zur Geschichte der königlich Preußischen Militär-Eisenbahn wurde im Bahnhof Sperenberg ein Museum eingerichtet.

Die Deutsche Bahn AG, die nach der Wiedervereinigung Eigentümer der unter Denkmalschutz gestellten Anlagen war, verkaufte 2003 die Strecke an die Erlebnisbahn GmbH & Co. KG mit Sitz im Bahnhof Zossen, die heute auf einem Teilstück zwischen Zossen und Jänickendorf Draisinen-Fahrten anbietet.

M. Heimann

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung.

Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei



der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

*Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0
oder
www.pflegegrad-experten.de.*



Umsorgt im Alter[®]
Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

Wir helfen bei

- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf

030 22 01 22 44 0

www.umsorgt-im-alter.de

Wussten Sie eigentlich? Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

Immobilienverkauf

- Kompetente Beratung
- Seriöse Werteinschätzung
- Professionelle Vermarktung

Immobilienkauf

- Passende Angebote zu Ihren Suchwünschen
- Immobilien in ganz Berlin & Brandenburg
- Aussagekräftige Exposés

*Kostenfreie
unverbindliche
Werteinschätzung
Ihrer Immobilie!*

Raffael Meisel
T (030) 56 555 55-14
M raffael.meisel@bvbi.de

**Berliner Volksbank
Immobilien GmbH**
Ein Unternehmen der Berliner Volksbank

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Kreativ-Workshops

Diese Workshop-Reihe mit BriWi.Design richten sich an erwachsene Menschen, die in ihrer Freizeit kreative Entspannungstechniken wie das Ausmalen und Erstellen von Zentangles® und Mandalas erlernen möchten. Dabei stehen Spaß und Austausch in der Gemeinschaft im Vordergrund. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. Am Ende jedes Workshops halten alle Teilnehmer_innen ein persönlich gestaltetes Kunstwerk in den Händen.

Termine März: Di, 14. März
Di, 21. März
jeweils von 11-13 Uhr

Schließung

Aus betrieblichen Gründen bleibt die Stadtteilbibliothek Lichtenrade am Montag, den 27. März, geschlossen.

Bilderbuchkino für Kinder

„Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!“, heißt es auch im neuen Jahr in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade. Ab 2023 wieder am Donnerstag und bis Ende März gibt es wöchentliche Vorstellungen für Kinder ab 4 Jahren! Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich!

Die nächsten Termine:

„Bis bald im Wald!“ von Gundi Herget

Donnerstag, 9. März, 16 Uhr

„Ein kleiner blauer Punkt“ von Maren Hasenjäger

Donnerstag, 16. März, 16 Uhr

„Komm, wir entdecken die Vögel“ von Martin Jenkins

Donnerstag, 23. März, 16 Uhr

„Schmatz und Schmutz“ von Susanne Lütje

Donnerstag, 30. März, 16 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade

„Edith-Stein-Bibliothek“

Mo. – Fr., 11-18 Uhr

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!

weissgerberlesezirol.de
030/740 748 70



Team Café Panda: Kronke, Uhl, Krause, Techel, List-Burau und Sotta.

Fotos: Diakoniewerk Simeon

Berlin

Begegnungscafé Panda: Ein offenes Ohr für Sorgen und Ängste

Angesichts der Folgen von Inflation und Energiekrise haben das Evangelische Familienzentrum Tempelhof, eine Einrichtung des Diakoniewerks Simeon und die evangelische Paulus-Kirchengemeinde ein neues Angebot auf die Beine gestellt.

Das offene Mehrgenerationencafé Panda im Badener Ring 23, 12101 Berlin, öffnet jeden Dienstag von 14 bis 17.30 Uhr. Hier finden bis zu 50 Menschen einen Ort, um mit anderen in Kontakt zu kommen und ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Ängste. Sie erhalten Sachspenden oder auch eine warme Mahlzeit für wenig Geld in geschützten Räumlichkeiten.

„Wir sind wirklich sehr froh über diesen zusätzlichen Ort, an dem Menschen zusammenkommen und wir sie mit unserer Beratung unterstützen können“, sagt Astrid List-Burau, Leiterin des Ev. Familienzentrums Tempelhof in der Götzstraße. Dort reiche der Platz für zusätzliche Angebote nicht mehr aus. „Einige kommen direkt von der Essensausgabe Laib und Seele, die zuvor in der Kirche nebenan stattfindet. Bereits seit Monaten kann diese Ausgabestelle keine Personen mehr aufnehmen, die bereits an ihrem Existenzminimum leben. Die Mitarbeitenden hören derzeit immer häufiger von Sorgen um das knappe Geld: Von manchen, die seit Monaten nicht mehr heizen. Von anhaltenden Belastungen wie Einsamkeit, Ungerechtigkeits erleben und Hoffnungslosigkeit bis hin zu psychischen Erkrankungen oder Familienkonflikten. Für Bera-



Innenraum des Café Panda im Familienzentrum Tempelhof der Paulus-Kirchengemeinde.

tung zu diesen Themen war eine Mitarbeiterin der Familienbera-

Spenden und Freiwillige

Spenden und Freiwillige für das Begegnungscafé sind sehr willkommen: wärmende Kleidung für Frauen, Männer und Kinder sowie Spiel- und Bastelmaterial. Abgabe im Ev. Familienzentrum Tempelhof (Götzstraße 24 a, 12099 Berlin) donnerstags zwischen 15 und 17 Uhr und samstags zwischen 9 und 11 Uhr oder nach Absprache.

tungsstelle des Diakoniewerks Simeon bisher während der Laib und Seele Ausgabe an einem Stand anzutreffen. Mit dem Café gibt es nun einen warmen, ungezwungenen Rahmen und auch die Mög-

lichkeit, sich für Gespräche in andere Räume zurückzuziehen, so Astrid List-Burau.

Möglich wird das Begegnungscafé durch ein gemischtes Team: Sozialarbeitende aus dem Ev. Familienzentrum Tempelhof und der Evangelischen Familienberatungsstelle (EFB) Tempelhof, beides Einrichtungen des Diakoniewerks Simeon, Freiwillige aus der Gemeinde und mitarbeitende weiterer Träger. Für diesen Treffpunkt öffnet die Paulus-Kirchengemeinde ihre Räume.

Kontakt und Rückfragen an:
Astrid List-Burau,

Ev. Familienzentrum Tempelhof,
Diakoniewerk Simeon,
0173 616 04 84 oder
familienzentrum-tempelhof@
diakoniewerk-simeon.de

MH

Bausanierung



WILLKOMMEN ZU HAUSE

Bausanierung GmbH

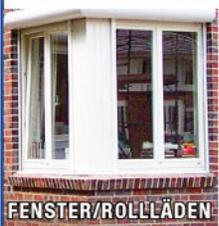
Innen- und Außensanierung · Fenster · Türen · Wintergärten
Rollläden · Einbruchsicherheit · Rauchmelder · Markisen
Balkon- und Terrassensanierung · Trockenlegung
Schimmelpilzbeseitigung und vieles mehr...



WINTERGARTEN



ÜBERDACHUNG



FENSTER/ROLLLÄDEN



TREPPEN



TERRASSEN

Blankenfelder Dorfstr. 94 · 15827 Blankenfelde-Mahlow

Tel.: 03379 - 34 86 36 · www.sh-bausanierung.de

Dacharbeiten

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und
Fassadenarbeiten zum Festpreis
...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
0173 208 59 45

Baumaterialien/Container-Service



Tel.: (030) 67 06 68 50

info@easy-container.de
www.easy-container.de



Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2



GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu

Arbeiten rund ums Haus



Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 · 12359 Berlin
Tel: 0176 / 98 58 29 51 · marc.draeger@gmx.de

Grafik- & Webdesign
680 59 232 www.INDYSIGN.net
CONCEPTS THAT WORK

Seniorengerechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR
für die vorhandene Wanne

UMBAU DER
Wanne zur Dusche



Jetzt bis zu
€ 4.000,-
Zuschuss
sichern!

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
Mit Förderung UMBAU zum NULL-TARIF möglich!
BADTEILSANIERUNG · günstig · schnell · sauber · förderfähig
FÜR MEHR · Sicherheit · Komfort · Selbstständigkeit

030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106 · 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Tempelhof

Kranz zum Gedenken an Hatun Sürücü niedergelegt

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann hat Anfang Februar gemeinsam mit Bezirksverordnetenvorsteher Stefan Böltes und der Vorsitzenden des berlinweiten Arbeitskreises gegen Zwangsverheiratung zum Gedenken an Hatun Sürücü einen Kranz am Gedenkstein Hausecke Oberlandstraße/Oberlandgarten niedergelegt. An der Gedenkveranstaltung nahmen diverse Vertreter der Landes- und teil.

Am 7. Februar 2005 wurde Hatun Sürücü mit 23 Jahren von ihrem jüngeren Bruder auf offener Straße in Berlin-Tempelhof erschos-

sen. Sie wollte ein freies und selbstbestimmtes Leben führen und hat damit bewusst gegen die strengen Regeln und tradierten Ehrvorstellungen ihrer Familie verstoßen.

Zum letzten Mal nahm die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg und Vorsitzende des Berliner Arbeitskreises Zwangsverheiratung, Petra Koch-Knöbel, an der Veranstaltung teil, da sie zum Ende des Jahres in den Ruhestand geht. Koch-Knöbel hat über zwei Jahrzehnte den Berliner Arbeitskreis gegen Zwangsverheira-



Bezirksstadtrat Oliver Schworck, BVV-Vorsteher Stefan Böltes, Senatorin Ulrike Gote, Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann, Bezirksstadträtin Angelika Schöttler, Bezirksstadtrat Tobias Dollase, Bezirksstadträtin Saskia Ellenbeck, Bezirksstadtrat Matthias Steuckardt (v.l.). Foto: BA

tung geleitet und damit einen wichtigen Beitrag geleistet, um die Situation der Betroffenen maßgeblich zu verbessern und Zwangsverheiratung zu verhindern.

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann lobte: „Ich möchte mich ganz herzlich bei der Vorsitzen-

den und dem gesamten Berliner Arbeitskreis gegen Zwangsverheiratung für die wichtige Arbeit der letzten zwei Jahrzehnte bedanken. Durch die engagierte Öffentlichkeit hat der Arbeitskreis maßgeblich dazu beigetragen, das Thema in der öffentlichen Wahrnehmung zu verankern.“

Es sah überhaupt nicht gut aus, aber jetzt gibt es wieder einen Hoffnungsschimmer für die 58 Kinder der deutsch-skandinavischen Kita „Lillebror“ („Kleiner Bruder“), dass sie auch noch im bevorstehenden Frühjahr einen Hauch von Natur genießen dürfen: Die Kündigung einer von den Steppkes genutzten Kleingartenparzelle in der benachbarten Laubenkolonie „Kaisergarten“ hat Umweltstadträtin Saskia Ellenbeck (39, Grüne) alarmiert. Einen ersten Erfolg hat die Politikerin schon erreicht...

Wie dieses Magazin in der Februar-Ausgabe berichtete, sollten die Kita-Kinder die Parzelle in der Kolonie an der Ecke Kaiserallee/Küterstraße in Mariendorf nach drei Jahren nicht mehr zum Spielen und Natur kennenlernen nutzen können. Der Tempelhofer Kleingartenverband hatte den Pachtvertrag mit der Begründung gekündigt, er sei seinerzeit mit einer Ein-

Mariendorf

Kita „Lillebror“ muss ihren Platz im Grünen vorläufig nicht räumen

zelperson geschlossen worden, was nach dem Bundeskleingartengesetz nicht gestattet sei. Auch wenn es um eine Kita und ihre Kinder gehe, handele es sich um eine nicht erlaubte gewerbliche Nutzung der Parzelle. Außerdem habe es in der Laube keine Toilette gegeben. Nachdem sich Saskia Ellenbeck eingeschaltet hatte, verzichtete der Kleingartenverband vorläufig auf die Räumung. Das gab sie in einem Gespräch mit Eltern, Kitaleitung und -träger bekannt. „Ich bin zusehendermaßen vorsichtig, dass wir einen Weg finden, einen neuen Vertrag über die Nutzung eines Kleingarten abzuschließen“, so die Stadträtin. „Das ist wichtig, dann hat auch die Kita Sicherheit.“

Wie lange die Kinder dort überhaupt eine Parzelle nutzen können, ist jedoch nicht absehbar. Denn:



Der Kleingartenverband verzichtet vorerst auf die Räumung des Kleingartens, den die Kita nutzte. Foto: Bothe

Die Kolonie „Kaisergarten“ ist laut Flächennutzungsplan eigentlich eine Erweiterungsfläche für das benachbarte Eckener-Gymnasium. Und im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive soll für die Bildungseinrichtung dort eine neue

Turnhalle errichtet werden. Allerdings - und da wird der Hoffnungsschimmer für die Kita-Kids noch etwas größer - ist bisher genauso wenig absehbar, wann der Baubeginn sein wird...

MB

Fenster, Türen Jalousien

Norbert Johl

Bau- und Sonnenschutzelemente

Tel. 030 666 22 772

Funk 0179 234 39 90

Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)

Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolläden · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage**

Ab sofort im Internet!
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
ihrmagazin.berlin

HAACK

Jalousien

**Sicht- und Sonnenschutz
alle Systeme
Türen · Fenster · Tore**

Grünauer Straße 65
12524 Berlin-Altglienicke
Telefon 030 - 6 73 31 61

www.haack-jalousien.de
info@haack-jalousien.de
Telefax 030 - 67 89 84 76

Heizung/Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR
 ÖL- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Bad-einrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.
 UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER
 www.Bruesch-Gmbh.de
 Brusch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Chaussee 17
 12355 Berlin
 Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42
 Gegr. 1982



Glaserei

Glasererj
Exner & Hürdler GbR
 Wenn's Qualität sein soll!
 Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
 Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
 Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.
 kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
 Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓
 www.Glaserei-Exner-Huerdler.de
 Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60



Wartung von Solaranlagen, Fernwärme, Gas- und Ölheizungen.
BoBoEx GmbH
 Sanitär • Gas • Öl • Heizung
 Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin
 24h-Notdienst • 030 - 662 38 28
 www.boboex.de
Florian Boldt



Abdichtungen

KELLER ISOLATION BERLIN
 Kellerisolation Berlin
 Inh.: Daniel Kossatz
 info@kellerisolationberlin.de
 Im Heidewinkel 5 • 15738 Zeuthen
 Tel.: 0170 4722150
 • Feuchtigkeitsanalyse
 • Vertikalabdichtung
 • Horizontalsperre
 • Mauersägeverfahren
 • Sperrputz
 • Sanierputz
 www.kellerisolationberlin.de



Dachdecker

Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!
 030-664 41 04
 Informieren Sie im Internet: www.dachdecken.info
Klaus Krasko GmBh Dachdeckerei
 Groß-Ziethener Chaussee 104 • 12355 Berlin
 Tel.: 030 - 664 41 04 • 0172 390 56 73



Nasse Keller - Feuchte Wände?
Mauerwerk- und Betonabdichtung seit 1974
Außenisolierung u. Drainagen
 sowie Abdichtung von innen heraus
 Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
 Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen
Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland
Ulrich Götting Isolationstechnik
 info@kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin **76 40 32 98**



• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
 • Klempnerarbeiten
 • Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
 • Fassade
 Mitglied der Dachdeckerinnung
Hartmut Krüger
 Dachdeckerei
 Dachendeckungen sämtlicher Art
 Meisterbetrieb
 www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de
030 66 70 82 70
 Buckower Damm 199
 12349 Berlin
 Fax 030 / 66 70 82 71

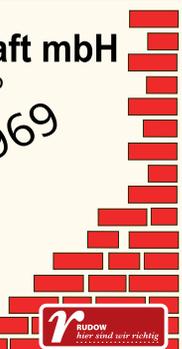


Gartenpflege/Winterdienst

Landschafts- & Gartenbau
K. Gruhn
 Dauergartenpflege für die ganze Saison.
 Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst
Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Baubetreuung

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
 Fenchelweg 62
 12357 Berlin
 Tel.: 030 66 09 87 83
 Fax.: 030 66 10 80 8
 info@mahloundsohn.de
 seit 1969
 • Um-/Ausbauarbeiten
 • Energetische Fassadensanierung
 • Fassadenputz
 • Fliesen- und Plattenarbeiten
 • Beton- und Stahlbetonarbeiten
 • Verblendersanierung
 • Kellertrockenlegung
 • Reparaturen / Notdienst
 RUDOW hier sind wir richtig



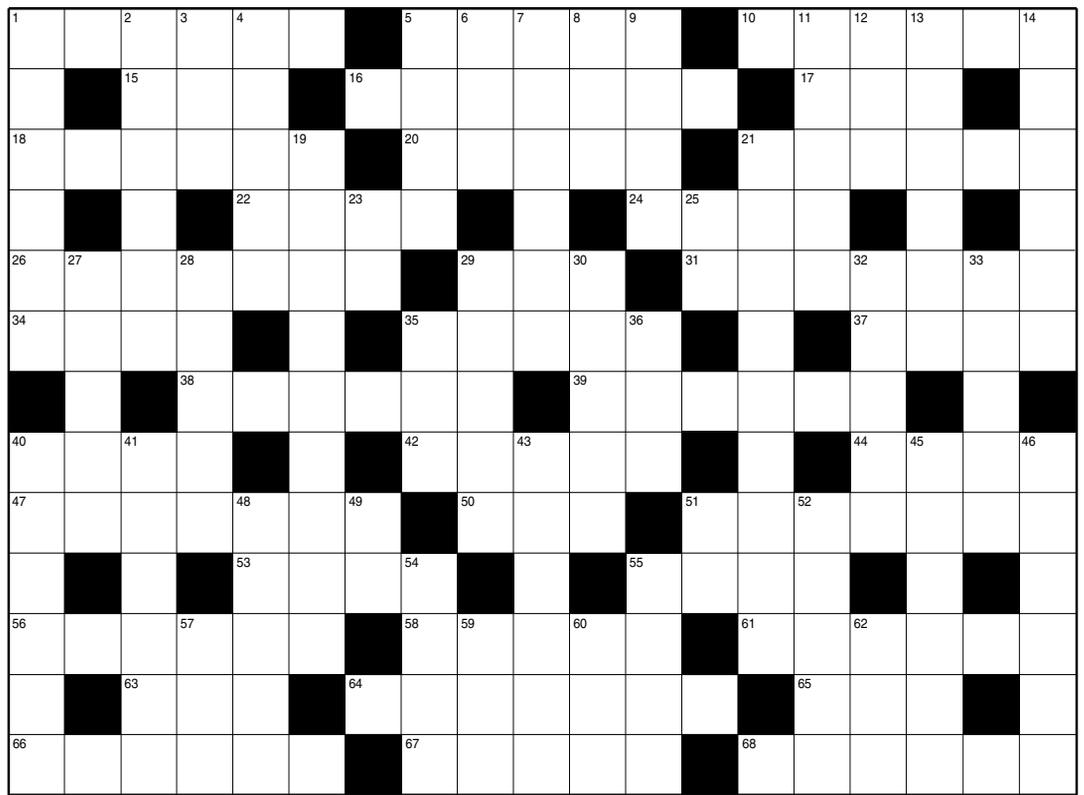
Fenster- und Gardinenservice

Ihre Fensterputzer
Fettke Team
 - Gardinenservice -
 Auch wenn man etwas weiter wohnt,
 ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!
Tel.: (030) 624 46 51



Waagrecht: **1** Urlaubsart als „all inclusive“ noch in den Sternen stand **5** Die Mitte ist Edgar Poe, dem Meister des Extremen, abhanden gekommen **10** Sieht man hier am Ende Licht, geht es aufwärts **15** Die Göttin, die sprichwörtlich für die roten Wangen zuständig ist **16** So macht man es von allein, mit re-leisteten andere eine Vorarbeit **17** So macht ein Bayer seine Besitzansprüche deutlich **18** Wenn *der* zu Besuch kommt, ist man ziemlich allein **20** Solche Brüder machen viel Ärger und Krach **21** Dieses Salz ist ziemlich sauer, aber sogar für Seide zu gebrauchen **22** Bin i der, bin i König, sang einst Fußball-legende Radencovic **24** Ägypt. Stadt am Nil **26** Keine echte Pizza ohne dieses Gewürz **29** Sehr kurzer Monsignore **31** Wer durch solche Brille schaut, sieht Raupen selbst im Sauerkraut...(W. Busch) **34** Sie hatte mal was mit Luftballons **35** Wenn Länge nach oben geht **37** An an Doppel-A, Insel von Französisch-Polynesien **38** Körperschaft, die mit gutem Rat bei sein sollte **39** Prognose-Institution der Antike, mindestens so vage in ihren Aussagen wie die heutigen Institute **40** Macht Sinn mit -säs, -position, -fäkt **42** Schneeglöckchen sind solche für den Frühling **44** Weiblich-österreich. Pendant zum letzten Wilhelm **47** Ob es stets Spaß machte, dem Fürsten das zu sein **50** Nix Sportstudio, so zeigte Sat 1 die Bundesliga **51** Gehört einfach zur Haxn **53** Magische Zahl beim Kegeln **55** Mit Pal vorweg ein schönes Durcheinander am Strick, mit -a- Edles in der Pfanne **56** Muß man den enger schnallen, ist's knapp **58** Alte Bezeichnung: Liebesmahl **61** Mini-Rück-Geschenke von Händlern beim Kauf **63** Dieseln droht Stadtverbot ohne das **64** Dunkelroter Farbstoff **65** Von diesem Punkt blickt man immer nach Süden, oder nach Norden... **66** Wer sich die offen hält, will eventuell zugreifen **67** Bringt das Blut zum Stillen **68** Ziemlich gradlinig

Senkrecht: **1** Dieser Sturm hat mit B eine böse Vergangenheit **2** Mancher wird in Seide geboren, mancher muß hiermit vorlieb nehmen **3** Musikalisch erdverbundenes **4** Fluß in den Pyrenäen **5** Das stand dem Ackerbau im Lateinischen vor **6** Kleiner Zaubertrick, einmal dre-



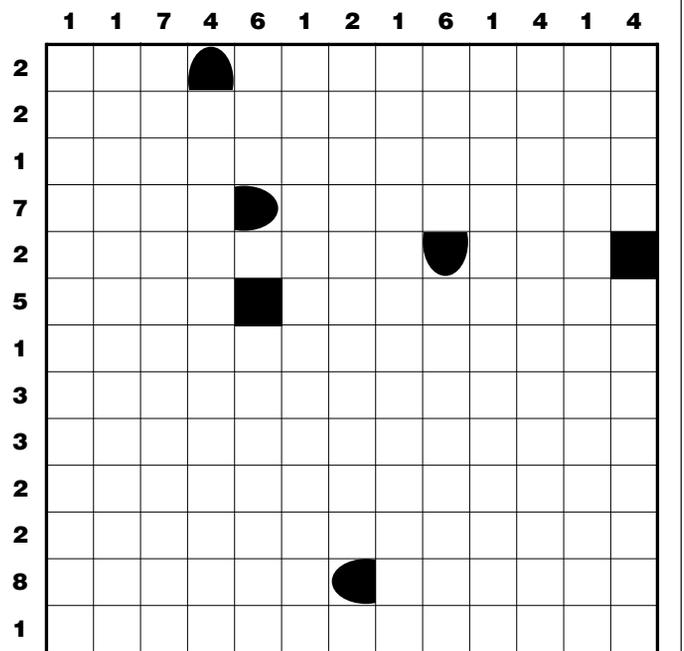
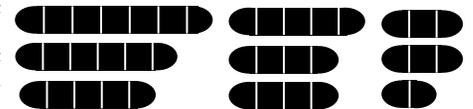
hen, und schon ist Ali ganz schnell eine Frau **7** Wir alle sind es einmal, manche sind es nach Trennung irgendwann wieder **8** Papagei mit langem Hinterteil **9** Auch die können manchmal ganz schön alt aussehen **11** Nach Statistik: Hobby der Berliner Mieter **12** Bayer. Alpenschilderer, hat was biblisches **13** Die englische wurde gebildet von Germanen und Romanen, sagte Engels **14** Das männliche Gegenstück gilt als feuriger Liebhaber **19** Hauptspaß für Modellbahnbauer **21** Sie leben südlich von Europa **23** Start in die italienische **3** Senkrecht-Leiter **25** Stotterwort beim Anblick von Entsetzlichem **27** Modisch kann dieser Rück-Blick hochaktuell sein **28** Auf die von Knecht Ruprecht hoffen wir schneller als gedacht **29** Auf daß Reformen das sind für die Konjunktur, hoffen die Politiker **30** Umland der Wasserkuppe **32** Mit dieser Rolle kann man manches plattmachen **33** Solche Arbeit karger Lohn, Alptraum für Beschäftigte **35** Besitz-Begriffspärchenteil, nicht Gut **36** Rätselhafter Hausflur **40** Er hatte das Sagen im alten Land am Nil **41** Eine böse Tat darin, wird mildernd bewertet **43** Als Dietmar die Orion befehligte, war Eva dieser Sicher-

heitsoffizier **45** Der wahre Realist vergißt nicht, sie in Rechnung zu stellen, meinte Churchill **46** Der echte Prunk am Fluß in Hamburg liegt nicht an der Elbe sondern hier **48** Von diesem Pico kann man auf andere Pyrenäische herabsehen **49** Chem. Zeichen für Ruthenium **51** Gibt es in China und in der Schweiz, (Abk.) **52** Kurzhalsgiraffe

54 Hottentottenstamm **55** Der Einzige da, wo es keine Stunde gibt, wohl weil der der Einzige ist **57** Wenn er kommt, sind Schläger im Wald **59** Alte Zeiten, als die Grünen in Berlin noch so hießen (Abk.) **60** Linke-Petra stammt nicht von da, heißt aber so **62** Abgerechnet wird damit zum Schluß, aber als Stadt eine Unvollendete

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



REIFENDIENST MÜLLER GmbH

Ihre Reifenprofis an der Dorfkirche* & in Mahlow

Mahlower Dorfstr. 6 • 15831 Blankenfelde-Mahlow

Tel. 03379 / 700 360
reifendienst-mueller.de

SUMMERSTAR 3+:
UNSERE STARKE EIGENMARKE

SummerStar 3+
Top in Preis & Leistung.

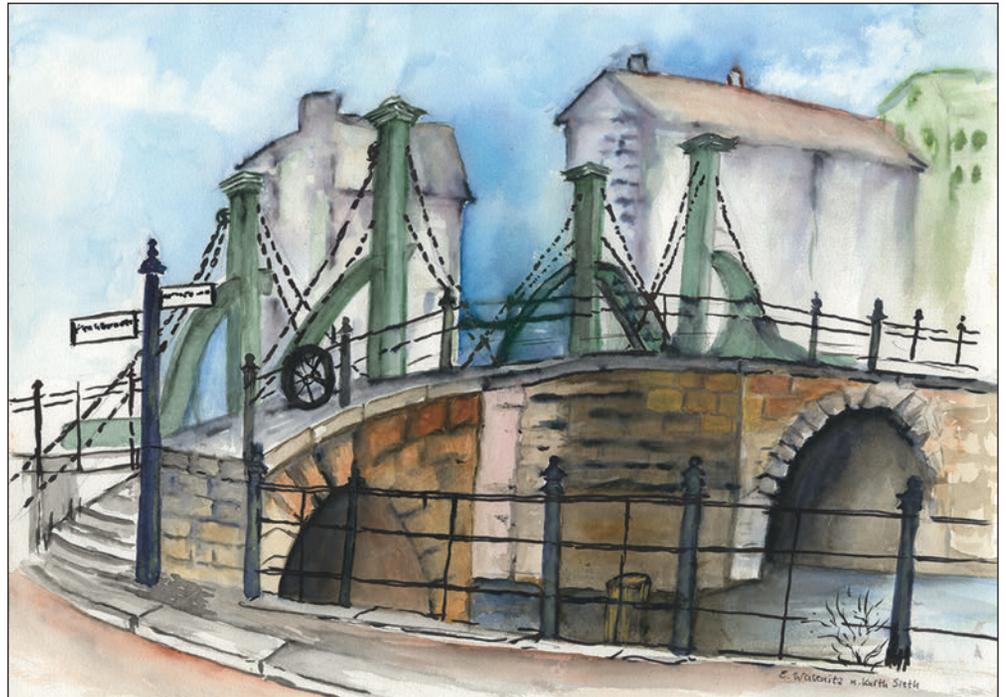
Mit Zufriedenheitsgarantie.
46€

Ohne MwSt und Montage

Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.



Das Bild stammt aus dem Kalender 2022 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben. Die Jungfernbrücke in Berlin-Mitte malte Evelin Wasenitz. MEvelin Wasenitz war Sekretärin. „Seit frühester Jugend male ich - nach einem VHS-Kurs wieder intensiver. Ich ag Berlin-Motive, aber auch Blumen und Tiere“, sagt sie. Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender 2023 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

3		6	5				2	
		8	2					1
					7			
	7				3	1		4
	9			1			7	
6		4	8				9	
			7					6
1					9	3		
	3				8	4		

	5			7				9
		4		1	6			
	3		8					4
		2	9					
8	3		4		7			5
				7	9			
3				5			2	
			1	6		8		
4				2				5

Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 24

...hier etwas leichter

...und hier etwas schwerer

Verkäufe

2 Samsung Monitore, S24C200, 24 Zoll (55x33cm) LED TN Business Monitor Full HD (1920x1080, 1xDVI,1xVGA für VB 50 €/pro Stück, **Rieker Lederschuh**, rot-blau-weiß, Gr.40, 1x getragen, wie neu, 25 €, **GABOR handgenähter Mokkasin**, rot Lack, Gr.38 (5,5), 1x getragen, 30 €, **Jack Wolfskin Texapore Damenjacke**, Gr.XL (42/44), grün, VB 35 €, **Winter-Jakke**, Kapuze m. Fell, innen kompl. m. Fell, neuwertig, Fb. kupfer, Gr.44, VB 35 €, **Esprit"-Bauchtasche**, schwarz, neu, 1 Vorderfach +innen ein Reißverschlussfach mit rotem Samtbeutel v. Esprit, 15 €, **Switsch-It Brillentastche** f. 10 Paar Bügel in schwarz, innen Orange VB 18 €, **Sportalm Kitzbühel Weste**, Gr.44, weiß, teilweise schwarz abgesetzt mit schönen Details, 45 €, **☎0176/78 99 66 62**

Verkaufe neuen Synt. Pelzmantel, grau, Gr.42, von Alfredo Pauli, 90 €, **☎030/745 29 78 ab 18 Uhr**

4 Sommerreifen, 185/60 R 15 88 H, YOKOHAMA, VB 100 €, neuwertig, **☎0176/78 14 14 79**

Fast neuer Satz Sommerreifen für SUV, Michelin Primacy 4S1 235/50R19 103V, nur ca. 3000 km gefahren, NP 199 €, pro Stück für insg. 400 €, an Selbstabholer, **☎030/664 11 72**

HP Drucker PSC 2400 (gebraucht, funktionsfähig), inklusive 3 nagel-neuer Patronen, Preis 60 €, **☎030/603 24 14 ab 18 Uhr**

VERKAUFE von PRIVAT FOLGENDES: **5 Bucas Sattelgurte ohne Neopren**, deshalb auch kein großes Schwitzen unter den Gurten, einige mit kleinem Baumwollanteil, in der Gurtenlage 2 Schnurengurte 120 cm, super bewährt bei empfindlichen Pferden, wie neu, 1 Schnurengurt 125 cm, je Gurt 10 €, **2 Doppellongen**: 1 aus Baumwolle, handgefertigt, bei Wärme unglaublich gut, kein Durchrutschen in der Hand, 1 Doppellonge ganz neu mit Umlenkrollen, je Doppellonge 30 €, **1 Paar Hufglocken**, tannengrün, 10 €, **3 Satteldecken**, tannengrün, angefertigt von der Firma Bartl für mich, stellen für Mattes und Christ Lammfell-satteldecken und Produkte her, diese Satteldecken passen unter 16-17,5 Zoll VS und SP Sättel, verkaufe ich mit tränenden Augen, da zu kurz für meine 18" Sättel, je Decke 10 €, **☎0173/460 73 94**

Reisevideos, Weltweite originale Videos (zb.-Australien, China, Hawaii, Kanada, Neuseeland), Preis pro Video ab 10 €, bei Kauf ab 2 Videos Preis nach Verhandlung, **☎030/603 24 14 ab 18 Uhr**

Alpaka Mantel, Gr.44-46, neu, Preis 100 €, **☎030/745 29 39**

Kräuterschnecke zum bepflanzen von 5-7 Kräuter, 25 €, **☎030/661 28 65**

Jugend/Herrenfahrrad, 26 Rahmen, Mountainbike, blau, Shimano

Schaltung, 18 Gang, Neubereifung, 85 €, **☎030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

Kombiinstrument, Tacho- Tank-anzeig, Drehzahlmesser, Kühlwasertemperatur für Golf 3 Diesel und TDI, VB 60 €, **LP's und Single's Schlager** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, **Flachheizkörper**, Stahlblech weiß, L/H/T: 100x60x5,5 cm, für Zentralheizung, VB 8 €, **Damenlederschuhe Waldläufer**, satini mit Klettverschluss, Gr.7 (40/41), 1x getragen, Originalkarton, VB 29 €, **div. Bierkrüge**, Keramik/Steingut, VB 3-12 €, **Trinkgläser**, rot/Stiel transparent, 12 Sektschalen, je 1,00 €, 12 Weingläser, je 0,70 €, 12 Schnapsgläser, je 0,50 €, **☎0172/386 25 88**

Moderne exclusive Leder-Eckcouch, schwarz, ca 283x210 cm, mit Schlaffunktion, Lehnen verstellbar, sehr gut erhalten, 250 €, **☎0157/56 38 25 22**

Severin Kochplatte, neu, mittelgroß, 10 €, **Schreibtischlampe**, orange, Metall, neu, 8 €, **Küchenuhr**, altweiss, rund 17 cm, 7 €, **Entsafter Juice King**, neu, ovp., 12 €, **Nachtmann-Kristall**, 6 Kuchenteller, 6 Dessertschalen und Kuchenplatte, 31x15 cm, 105 €, **WMF Fischbesteck**, 12-teilig, 40 €, **Handarbeitpullower**, Gr. 38/40, Preis VB, **☎030/662 14 24 AB**

Kinderfahrrad, Mammut Sport, himbeerrot, 20 Zoll, ideal für 6-10-jährige, Shimano Nexus 3-Gang Nabenschaltung mit Rücktrittbremse, Nabendynamo, LED-Beleuchtung, Felgenbremsen u.v.m., Top-Zustand, neuwertig, nur ca. 20 km gefahren, inkl. Helm für VB 295 €, **☎0176/18 50 88 51**

Herrenarmbanduhr ASCOT SYMPHONIE, Automatic, neu, ungetragen, in OVP, limitierte Auflage, Echtleiderband, Edelstahlgehäuse mit Glasboden, gehärtetes Mineralglas, Skelett-Zifferblatt, Wochentagsanzeige, 24-Stunden-Anzeige, Datum, für VB 75 €, **☎0176/18 50 88 51**

SIEMENS Einbaukühlschrank mit Gefrierfach, Höhe 88 cm für 60 cm breiten Einbauschränk, Schlepptürtechnik, 1.Hand, gepflegt und funktionstüchtig, 75 €, **☎030/661 18 09 oder 0177/661 18 09**

28er Herrenrad, Rahmen 51, schwarz-weiß, VB 99 €, **☎0152/26 73 86 26**

Funk Ablaufsteuerung Protector AS 5080 für Dunstabzug, gebraucht, VB 40 €, **☎0152/26 73 86 26**

Garten-Sitzgruppe aus Polyrotan, braun/grau, 1 Tisch mit Glasplatte, 150 x 80 x 72 cm, 6 Stühle mit Sitz- und Rückenpolster, 1 Abdeckplatte, absolut, neuwertig, Ende August 2022, wegen Hausaufgabe zu verkaufen, Preis 400 €, Selbstabholung in Berlin-Rudow, **☎030/661 19 19 0173/315 98 66**

Bücher: 50 Küchen - eine Heimat,

eine kulinarische Weltreise durch Berlin, 7 €, dickes Buch über Willy Brandt "Erinnerungen", 3 €, PONS Schüler-Kompakt-Wörterbuch, Französisch/Deutsch, Deutsch/Französisch, 3 €, **☎0152/05 48 99 86**

Ergometer ET6, neuwertig, für Selbstabholer (Rudow), 190 €, **☎030/661 50 83**

Kaffeesevice - Rosenthal Classic Rose Collection, 9 Tassen, 12 Untertassen, 12 Kuchenteller, 1 Milchkönnchen, 1 Kaffeekanne, 1 runde Tortenplatte, 1 Stollenplatte, 3 Kerzenhalter, 1 Zuckerdose, VB 100 €, an Selbstabholer, **☎030/61 29 93 66**

1 Lederstuhl, blau, neu, Gestell-Edelstahl, 25 €, **Reisetasche**, groß, Leder, gut erhalten, 30 €, **kleine Damen Lederbrieftasche**, rot, 15 €, **☎0170/279 99 91**

Hama Magnum 20 Mini Videoleuchte, 1-teilige Akkuleuchte im sehr guten Zustand, org. Karton mit Bedienungsanleitung, Ladekontrollanzeige, 7,2 V / 20 Watt, 268 g mit Akku, Neigbar für Macro Aufnahmen, Geschützter Schalter gegen versehentliches Einschalten, inkl. Ladegerät 9V/ 300 mA, auch geeignet für Kameras, VB 19,90 €, **☎030 /663 97 44 AB**

Haartrockner Philips, 2100 Watt, 6 Gebläsestufen, 18 €, **Eiseimer**, 1,3 l, verchromt mit Edelstahlzange, ovp., 15 €, **Multiaadapter MBO**, 6 x umschaltbar, 10 €, **Turbo Handstaubsauger**, 700 W, 5 m Kabel, 15 €, **Setzkasten**, Holz, 46x40x4 cm, 10 €, **KPM Unter-setzer**, 6 St., Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Karteikarten**, 270 Stück, A7 weiß + rot liniert mit Kasten, 12 €, **Spielesammlung Lederkoffer**, rot, ovp., 15 €, **☎030/66 46 02 64**

Grosse Menge Ölmalfarben mit Zubehör (Pinsel, Spachtel u.s.v.), VB, **Briefmarkensammlung**, VB 500 €, **Gitarre**, Farbe grün, 80 €, **Getränkedosen**, Motiv Aladin, VB, **☎030/661 54 60**

Trödelkisten, 5 €, **Damen Schuhe**, Gr. 7 1/2-8, das Paar für 5 €, **☎030/661 57 63**

Massagepistole, neu mit vielen Aufsätzen, 40 €, **Braun Rasierapparat**, Serie 3, 20 €, **Schreibmaschine**, mechanisch, 15 €, **☎030/603 85 36**

ZU VERKAUFEN

MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition
Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten. Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.
Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade



☎(030) 68059232

Zu verschenken

Jugendzimmer-Sekretär, Esche, hell, B. 1,02 x T. 040/060 x H. 1,98 m, zu verschenken an Selbstabholer in Rudow, **☎030/661 19 19 oder 0173/315 98 66**

Wohnzimmer-Schrankwand (Mahagoni, sehr gut erhalten) zu verschenken, insg. ca. 11 m, mehrfach teilbar, möglichst zeitnah abzuholen, Transportkosten werden nicht übernommen, **☎030/663 39 34**

Verschenke 20 leere, einwandfreie Nivea-Creme-Dosen, 400 ml, ideal zur Aufbewahrung von Kleinmaterial, **☎030/744 57 16**

Verschenke Heimspor-Trainingsgerät Christopheit Sport/CS2, guter Zustand, aufgebaut, Anleitung, **☎030/744 83 48**

Gesuche

Interessierte Paare für Tanzkurs gesucht, unser Tanzkurs für Standard & Latein freut sich auf Zuwachs, jeden Dienstag ab 18 Uhr wird in Lichtenrade das Tanzbein geschwungen, bitte melden Sie sich unter: **☎030/55 12 95 56**

Kleinanzeigen bitte nur schriftlich an die Redaktion oder über www.lhrMagazin.berlin

Sonstiges

Büromitarbeiterin/Bürokauffrau, Arbeitszeit: 20-24 h/Woche (flexibel regelbar) in Schönefeld, Kenntnisse: Auftragsbearbeitung, Terminplanung, E-Mail-Bearbeitung, MS-Office, Telefondienst, **E-Mail: folien@norenz.de ☎03379/44 69 48**

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und Notarzt 112

Für den Notfall

Entstördienste

Ärztbereitschaft 116 117
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333
Giftnotruf (030) 192 40
Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

Immobilien

Nachmieter

für Büroräume gesucht. Gut geeignet für Praxen.
Detlef Blisse Garten und Landschaftsbau GmbH,
info@blisse-landschaftsbau.de

TG-Stellplatz in Mariendorf/Tempelhof, heller, gepflegter Tiefgaragenplatz in moderner Wohnanlage, separater Zugang, elektr. Rolltor mit Videoüberwachung, Ein- und Ausfahrt leicht befahrbar, Miete mtl. 85 €, einschl. NK,
☎ 0173/927 21 01 oder 030/603 99 28

Suche eine 1 1/5 Zimmerwohnung in Berlin, WBS vorhanden, bin NR und NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Riechert,
PF 51 02 07 - 13362 Berlin

Rentner, 77, fit, NR, sucht zum Sept./Okt. 1-2 Zi.Whg. in Rudow.
Kontakt: martu@berlin.de

Suche 2 Zimmer Wohnung in Mahlow, Rudow, Lichtenrade und Steglitz, **☎ 0173/818 00 86**

Glaser u. -helfer

(mit Fahrerlaubnis) auf 450-Euro-Basis dringend gesucht
☎ 030/6613484

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Wir halten Ihr Eigentum instand und übernehmen Baggerarbeiten für **Swimmingpools, Regenwassertanks, Kellerisolationen, Rohrgräben etc. Umbau-Ausbau-Service**



kerlbau@gmx.de - 0171-741 48 62

Kleinanzeigen bitte nur schriftlich an die Redaktion oder über www.lhrMagazin.berlin

Wer bei uns am **Rad dreht**, bekommt auch noch **Geld dafür!**

REIFENDIENST MÜLLER
Komm zu uns als **Reifenmonteur** (m/w/d)
Die Reifenprofis an der Dorfkirche in Mahlow Dorfstr. 6 • 15831 Blankenfelde-Mahlow

Unser Team braucht **Verstärkung!**
Bewerbung bitte an: gr@reifenmonteur.de

Stellenanzeigen

Zu wenig Rente ?!

Pflegeteam in Neukölln/ Treptow, bietet **examinierten Gesundheitspfleger (m/w/d) o. Altenpfleger(m/w/d)** auch im Ruhestand, **Behandlungspflegetur auf 450,- € Basis.** Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.



Pflegenote "Sehr Gut"

Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Physiotherapeut/in Masseur/in und med. Bademeister/in



Ambulantes TherapieCenter Alt-Rudow GmbH

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit

Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinische Trainingstherapie ☎ (030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306, 12357 Berlin · zu Händen Frau Tarnowski

BRÜSCH GMBH HEIZUNG-SANITÄR
UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER
www.Bruesch-Gmbh.de

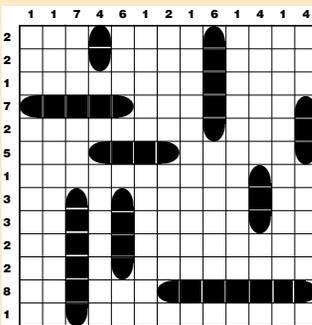
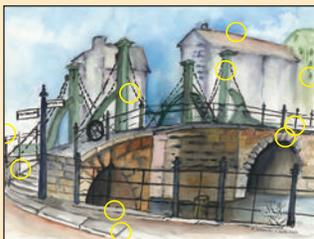
Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Ch. 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Wir suchen dringend Monteure und Installateure

Rätsel-Lösungen
von Seite 22 u. 23

Waagrecht: 1 Zelten 5 Allan 10 Tunnel 15 Eos 16 Agieren 17 Moa 18 Keiner 20 Radau 21 Azetat 22 Radi 24 Edfu 26 Oregano 29 Mgr 31 Argwohn 34 Nena 35 Hoche 37 Anaa 38 Beirat 39 Orakel 40 Prae 42 Boten 44 Zita 47 Hofnarr 50 Ran 51 Knoedel 53 Neun 55 Stek 56 Riemen 58 Agape 61 Rabatt 63 Kat 64 Amarant 65 Pol 66 Option 67 Alaun 68 Linear

Senkrecht: 1 Zyklon 2 Leinen 3 Ton 4 Esera 5 Agri 6 Lia 7 Ledige 8 Ara 9 Neue 11 Umzug 12 Bayer. Alpenschilderer 13 Nation 14 Latina 19 Rangieren 21 Afrikaner 23 Do 25 Da 27 Retro 28 Gaben 29 Motor 30 Rhoen 32 Walze 33 Harte 35 Hab 36 Ern 40 Pharao 41 Afekt 43 Tamara 45 Ideale 46 Alster 48 Aneto 49 Ru 51 Kt (Kanton) 52 Okapi 54 Nama 55 Senn 57 Mai 59 Gal 60 Pau 62 Bon



3	4	6	5	9	1	7	2	8
7	5	8	2	4	6	9	3	1
9	2	1	3	8	7	6	4	5
8	7	2	9	5	3	1	6	4
5	9	3	6	1	4	8	7	2
6	1	4	8	7	2	5	9	3
4	8	9	7	3	5	2	1	6
1	6	5	4	2	9	3	8	7
2	3	7	1	6	8	4	5	9

2	5	8	4	7	3	6	1	9
9	7	4	5	1	6	2	3	8
6	3	1	8	9	2	5	7	4
7	6	2	9	5	8	3	4	1
8	9	3	2	4	1	7	6	5
1	4	5	6	3	7	9	8	2
3	1	9	7	8	5	4	2	6
5	2	7	1	6	4	8	9	3
4	8	6	3	2	9	1	5	7

Qualität für die Dächer der Hauptstadt

P&H DACHBAU GMBH
Dachdeckermeisterbetrieb

Dachdecker-Geselle (m/w) gesucht

Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Qualität für die Dächer der Hauptstadt

P&H DACHBAU GMBH
Dachdeckermeisterbetrieb

Auszubildende/r zum Dachdecker/in gesucht

Tel. 030 / 662 10 09
www.ph-dachbau.de
info@ph-dachbau.de

Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.
Homepage-, Web- & Grafikdesign.
Fantasievoll.
Effektiv.
Objektiv.
Frech.



INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Das Seebad Rewal und seine Umgebung zieht Touristen mit einer Vielzahl an Erholungsformen an – von aktiven Fahrradtouren bis zum stundenlangen Strandliegen. gehört zu den schönsten und beliebtesten Badeorten an der Polnischen Ostsee.

Der breite Sandstrand unterhalb der Steinküste lädt zum Baden ein, der historische und gut erhaltene Ortskern des ehemaligen Fischerdorfes zeugt von der langen Geschichte des Ortes. Noch heute fahren Fischer aus Rewal täglich auf das Meer hinaus um ihre Netze auszuwerfen, wer zeitig am frühen Morgen am Strand ist, kann dies wunderbar beobachten.

1434 erstmals erwähnt, gab es 1784 im Ort ein Wirtshaus, 14 Fischerkaten, 17 Feuerstellen, einen Schulmeister und einen Halbbauern. Im Laufe der Zeit entwickelte sich Rewal zu einem bescheidenen Badeort und erhielt 1838 ein für damalige Zeiten typisches Badehaus für Meerwasserbäder. Es ist übrigens bis heute als Ärztehaus direkt neben dem Hotel Jantar erhalten. Im Frühjahr 1945 wurde die Gegend um Rewal von der Roten Armee erobert und anschließend unter polnische Verwaltung gestellt. Bis etwa 1947 wurden Deutsche aus ihren Heimatdörfern vertrieben, Polen ermächtigten sich des Eigentums der deutschen Zivilbevölkerung. Im Zuge dessen wurde aus dem deutschen Ort Rewahl der polnische Ort Rewal. Rewal und seine Umgebung zieht Touristen mit einer Vielzahl an Erholungsformen an – von aktiven Fahrradtouren bis zum stundenlangen Strandliegen. Gleichzeitig sorgen die Einwohner

Mediterranes Flair an der Uferpromenade von Rewal.



Der kleine Prinz von Antoine de Saint-Exupéry wacht an der Uferpromenade.

Fotos: Bauer

Ausflugstipp

Rewal lädt zu mehr als „nur“ den Strandspaziergang an der Ostsee

für die kulturelle Entwicklung ihrer Gäste, was sich in einer großen Anzahl der Veranstaltungen widerspiegelt, die in den Sommerferien praktisch jeden Tag stattfinden. Das jedes Jahr stattfindende Finale von Ostseemisswahl zieht Unmengen von Interessierten von der ganzen Küste an, auch wenn sie nur für eine Nacht da bleiben.

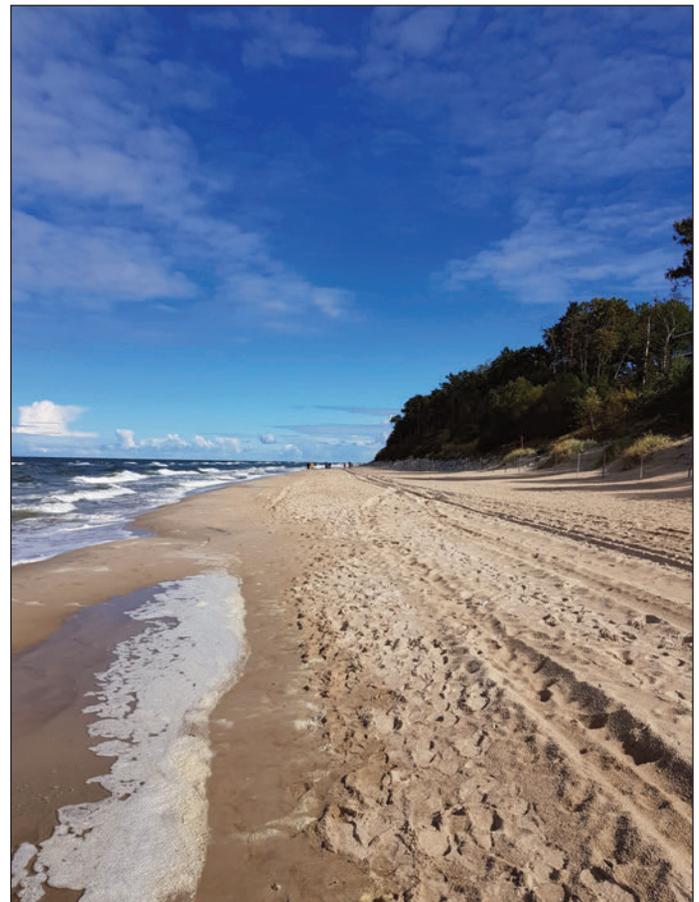
Fans der Fahrradtouren machen sich auf den Weg zum interessanten Ziel – Niechorze, wo sie der alte Leuchtturm erwartet oder Trzęsacz mit den Kirchenruinen auf dem Meereskliff. Gepflegte Gegend, eine Vielzahl an Privatzimmern, Pensionen und der Camping mit einer atemberaubenden Sicht sind ein großer Vorteil des

Ortes, der von jedem Besucher geschätzt wird.

Sowohl Urlauber, die sich nach Sonnen- und Meeresbädern sehnen, als auch Fans des Nachtlebens oder Freunde der aktiven Freizeitgestaltung finden in dem reizvollen

Ort etwas für sich. Rewal lädt ein!

Touristeninfo:
ul. Szkolna 1 (Sportzentrum) +48
91-3862629,
Mo-Fr. 8-21 Uhr,
Sa-So 9-16 Uhr
www.rewal.pl



Endlose Strände warten auf den Spaziergänger oder den Badegast - je nach Jahreszeit.





Startet jetzt mit ihrer Zahnarztpraxis in der Geibelstraße in Lichtenrade: Dr. Christine Zachriat

Lichtenrade

„Ein Lächeln für Sie“ - Dr. Christine Zachriat übernimmt Zahnarztpraxis

Schon 1956 etablierte sich in der Geibelstraße 71 im Dichterviertel Lichtenrade unweit des S-Bahnhofes Schichauweg eine kleine Zahnarztpraxis inmitten der Gartenstadtsiedlung. Doch jetzt wurde die Praxis neu übernommen.

Am 1. Januar hat Dr. Christine Zachriat diese Praxis von der Vorgängerin Christine Denk übernommen. Damit erfüllte sich die Berlinerinnen einen Kindheitstraum, „ihre Patienten in eigener qualitätsorientierter Praxis versorgen zu dürfen“, wie sie selbst sagt.

Die technischen Neuerungen, Digitalisierungen und Modernisierungen machten aber den vollständigen Umbau der jetzt auch klimatisierten Praxis notwendig. Die Umstellung auf digitales Röntgen ermöglicht erheblich weniger Strahlenbelastung für den Patienten

bei besserer Diagnostik und ist umweltschonender. Diese Arbeiten wurden im Februar abgeschlossen und jetzt steht die Praxis allen Besuchern offen.

Die Inhaberin absolvierte 2011 den besten Studienabschluss Berlins an der Charité und hat bei der nachfolgenden universitären Laufbahn ein hohes Maß an Präzision, einen patientenorientierten sowie schonenden zahnerhaltenden Behandlungsstil erlangt.

Anschließend wurde der fachliche Weg die Ärztin über eine Highend-Innenstadtpraxis in eine Praxis in Rangsdorf, in der sie die Standortleitung übernahm, bevor sie jetzt nach Lichtenrade wechselte.

„Das Wohl meiner Patienten steht stets an erster Stelle und wie werden versuchen, das bestmögliche Behandlungsergebnis zu erzielen“, sagt Dr. Zachriat. „Der Erhalt der

eigenen Zähne, eine schonende und schmerzarme sowie angstfreie Behandlung mit hochwertigen Materialien ist mir ein wichtiges Anliegen.“

Das umfangreiche Behandlungsspektrum der Praxis umfasst sämtliche Bereiche der modernen Zahnmedizin.

Ein etabliertes Prophylaxekonzept für Kinder, Erwachsene und für Patienten mit Parodontitis wird durch eine gut ausgebildete Dentalhygienikerin unterstützt. Dies ist Teil des modernen präventiven Behandlungskonzeptes und unterstützt die Patienten in der Vorbeugung von Zahnfleischerkrankungen, Parodontitis und Initialkaries. Da Dr. Christine Zachriat selbst Mutter ist, liegt ihr die Zahngesundheit der kleinen Patienten besonders am Herzen. Bereits in der frühen Kindheit würden die Bausteine für eine entspannte und angstfreie Beziehung zum Zahnarzt gelegt, weiß sie. Durch eine spielerische Ansprache und eine Begegnung auf Augenhöhe sollen Kinder behutsam an die Zahnmedizin herangeführt werden.

Unterstützt wird Dr. Zachriat durch ein kompetentes und freundliches Praxisteam mit viel Einfühlungsvermögen in familienfreundlicher Atmosphäre.

Zahnarztpraxis Dr. Zachriat
Geibelstraße 71, 12305 Berlin
030/745 29 52
www.zahnarzt-zachriat.de

Für Fragen und zur Terminvereinbarung: Montag bis Freitag zwischen 9 Uhr und 11 Uhr anrufen

Alles ändert sich

Nicht nur die Jahreszeiten, unser Leben, unsere Bedürfnisse sondern auch die Trauerkultur ändern sich. Erdbestattungen wurden von Urnenbestattungen abgelöst. Die Gräber auf den Friedhöfen sehen heute auch nicht mehr gleich aus und auch die Form der Trauerfeier hat sich gewandelt. Es war gang und gäbe, dass der Pfarrer die Trauerrede hielt, doch in unserer Zeit, sind es die Redner/innen.

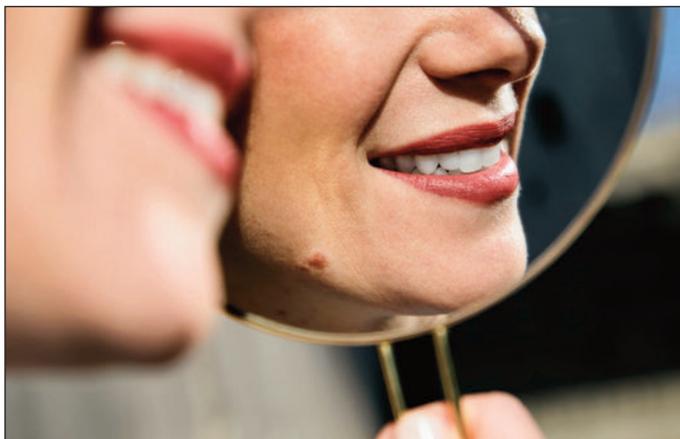
Wie gut jemand auf diesem Gebiet ist, merkt man immer erst hinterher. Denn unsere Ansprüche haben sich auch gewandelt. Die meisten erwarten in dieser knappen halben Stunde auf dem Friedhof das ganze Leben eines Verstorbenen erzählt zu bekommen. Das bekommt eine gute Rednerin, eine, mit der wir zusammen arbeiten. Aber auch einige Pfarrer unserer Gemeinden haben sich diesen Erwartungen bereits angepasst.

Dann haben wir noch die Musik. Früher wurde die Orgel gespielt. Das Ave Maria oder Ave verum. Heute muss auch der Organist in der Lage sein, Time to say good-bye oder My way zu spielen. Doch von CD werden Schlager, Rock usw. gewünscht. Lieder, die Sie mit dem geliebten Mensch verbinden. Die ersten Blicke, der erste gemeinsame Tanz, das Lied wo er/sie nie still sitzen konnte, die Lieder, die zu dem schrecklichen Ereignis, wie dem Tod passen.

Fotos aufzustellen war damals verpönt, heute normal. Nur gestaltet sich die Suche nach einem schönen Bild oft schwierig. Wir vergrößern für die Trauerfeier Fotos und oft ist die Qualität nicht so gut, da es immer Menschen gibt, die sich nicht gern fotografieren lassen oder, da sie selbst fotografieren kaum auf Fotos zu sehen sind. Ein Portraitfoto ab und an, wäre für die Hinterbliebenen hilfreich.

Auch die Gestaltung der Trauerhalle hat sich geändert. Tücher, auf die Urne bzw. Blumen abgestimmt, Teelichte und Leuchter werden von uns aufgestellt und so hören wir immer, dass sich die große Angst vor dem schlimmen Tag in ein Nichts verwandelt hat. Wenn Sie irgendwann in die Lage kommen, jemand bestatten zu lassen und es so ausgerichtet haben wollen, dann rufen Sie uns an. Lassen Sie sich bei anderen Bestattern die Fotos von Trauerfeiern zeigen und entscheiden Sie dann, ob Sie bleiben wollen. Sie haben immer das Recht zu gehen und auch, wenn ich bei Ihnen gewesen bin, mich nicht zu beauftragen. Kosten kommen nicht auf Sie zu. Einen geliebten Menschen bestatten können Sie nur einmal und darum überlegen Sie sich, was Sie von uns und für den Verstorbenen erwarten.

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker, Inh. Astrid Becker
Petunienweg 28, 12357 Berlin,
(030) 30 36 49 28
www.der-mobile-bestatter-wolfgang-becker.de



Schöne Zähne sind das Ziel von Dr. Zachriat und ihrer neuen Zahnarztpraxis.

Kurz-Info

Grundeigentümerversion
Berlin-Lichtenrade e.V.:

Heizkosten- Hilfe jetzt beantragen

Wer mit Gas oder Fernwärme heizt, hat schon im vergangenen Jahr durch die Senkung der Mehrwertsteuer auf 7% und die „Dezember-Hilfe“ eine finanzielle Entlastung für die stark gestiegenen Energiepreise erhalten.

Bei nicht leitungsgebundenen Energieträgern – also Heizöl, Holz, Kohle, Flüssiggas – gab es bisher keine finanziellen Hilfen. Hier setzt nun das Programm „Heizkostenhilfe Berlin“ an. Seit 31. Januar 2023 können Eigentümer und Mieter einen Zuschuss zu den im Jahr 2022 aufgewandten Beschaffungskosten für Heizöl, Pellets, Kohle und Flüssiggas bei der Investitionsbank Berlin (IBB) beantragen. Die Beantragung kann ausschließlich online auf der Seite der IBB www.ibb.de erfolgen.

Von den bisher gestellten Anträgen beziehen sich die meisten auf Heizöllieferungen. Wenn der Einkaufspreis im Jahr 2022 über 1,21 € je Liter lag, werden die übersteigenden Kosten zu 80% erstattet. Der Erstattungsbetrag muss mindestens 100 € je Wohneinheit betragen. Der Zuschuss ist begrenzt auf 2.000 € je Wohneinheit. Auch entsprechend beheizte Gewerberäume werden bezuschusst. Wer unterhalb des Preises von 1,21 € je Liter oder gar nicht im Jahr 2022 getankt hat, erhält keinen Zuschuss.

Die Förderung erhalten auch Miethauseigentümer, die den Zuschuss an die Mieter weiterleiten müssen. Ebenso können die Verwalter von Wohnungseigentümergeinschaften Anträge stellen; die Eigentümer erhalten den Zuschuss dann im Rahmen der Jahresabrechnung als Einnahme gutgeschrieben.

Das Programm ist bis zum 30. Juni 2023 befristet. Anträge müssen bis zu diesem Termin gestellt werden.

Frank Behrend, 1. Vorsitzender
Grundeigentümerversion
Berlin-Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rehagener Str. 34

WICHTIGEN
BERICHTEN &
REKONSTRUKTIONEN
VON LICHTENRADER
TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833
www.ihrMagazin.berlin



Außenmauer der Hausburgschulen Turnhalle.

Fotos: Heimann

Ausflug

Wo einst das Vieh auf sein Ende wartete lohnt sich heute ein Besuch

Was früher nicht gerade ein romantischer Ort war, lohnt heute durchaus einen Besuch: Die ehemaligen Gebäude des Zentral-Viehhofes zwischen den S-Bahnstationen Storkower Straße und Landsberger Allee

Bis zum Bau des Zentral-Viehhofes 1881 im Prenzlauer Berg unmittelbar an der Grenze zu Friedrichshain und Lichtenberg, wurde das Vieh seit der Gewerbefreiheit in Preußen im Jahr 1810 in Berlin unkontrolliert unter unhygienischen Verhältnissen in kleinen Schlachthöfen, die sich meist auf Hinterhöfen von Wohngebieten befanden, geschlachtet. In Folge erkrankten immer mehr Menschen an Fleischvergiftungen.

Daraufhin schlug der Arzt Rudolph Virchow, der als Begründer der modernen Sozialhygiene gilt, 1864 den Stadtverordneten vor, ein städtisch betriebenes Schlachthaus zu errichten. Die Preußische Regierung erließ vier Jahre später ein entsprechendes Gesetz, das allerdings erst mit der Eröffnung des Zentral Viehhofes 1881 zur Umsetzung kam. Die Architekten Hermann Blankenstein und August Lindemann nahmen sich die europäischen Schlachthöfe von London, Paris und Wien in Bezug auf die baulichen Anlagen bzw. strukturelle Gliederung als Vorbild. Auf dem etwa 50 Hektar großen Ge-



Der kombinierte Rinder- und Hammelstall des Zentralviehhofs Berlin um 1900 (Bild oben) und heute (Bild unten links).

lände entstanden etliche Vieh- und Schlachthallen.

So wurden zu Spitzenzeiten täglich fast 15.000 Rinder, Schweine, Kälber und Schafe geschlachtet.

Bei Luftangriffen im Zweiten Weltkrieg wurden etwa 80 Prozent der Backsteinbauten auf dem Areal beschädigt oder zerstört.

Zwischen 1945 und 1948 dienten große Teile der Fläche der Roten Armee als Lagerplatz für Reparationsgüter, darunter u.a. auch der Pergamonaltar. Nach Gründung der DDR wurde der Schlachtbetrieb im Bereich der südöstlichen Thaerstraße und der Landsberger Allee wieder aufgenommen und 1963 in das VEB Fleischkombinat Berlin eingegliedert.

Kurz nach der Wende 1991 wurde der komplette Betrieb eingestellt. Das Gelände, was zunächst als Standort des Mediendorfes der Olympischen Sommerspiele 2000 vorgesehen war, wurde letztendlich, da Berlin eine Absage bekam, 1992 als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme ausgewiesen. Übrig geblieben sind etliche Industriehallen aus der Viehhaltung und Schlachtung, aus denen unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes nach und nach gewerbliche Nutzflächen und Wohnhäuser entstanden.

Entwickelt hat sich ein äußerst interessantes neues Stadtquartier mit 1.300 Wohneinheiten und 170.000 qm Gewerbefläche zwischen den S-Bahnstationen Storkower Straße, (Hermann Blankenstein Straße, Eldenaer Straße, Hausburgstraße) und Landsberger Allee, das sich lohnt, entdeckt zu werden.

Los geht es vom S-Bahnhof Storkower Straße, der über die Ringbahnlinien S 42 vom S-Bahnhof Tempelhof schnell erreichbar ist. Der Bahnhof, der im Mai 1881





Das Gebäude des Zentralvieh- und Schlachthofes um 1907 an der Landsberger Allee.

zusammen mit dem Zentralvieh- hof eröffnet wurde trug bis 1977 auch dessen Name. 1937 führte eine sechs Meter hohe und 505 Meter lange, überdachte und mit undurchsichtigen Scheiben verglaste Fußgängerbrücke in südwestlicher Richtung über das Gelände des Zentralvieh- und Schlachthofs, um das Wohngebiet in der Eldenaer Straße in Friedrichshain mit der S-Bahn zu verbinden. Von der Fußgängerüberführung, die im Volksmund auch „Langer Jammer“ genannt wurde, da man beim Gang über die lange

gang zur Eldenaer Straße) sich die Hammelställe befanden. In den ehemaligen Ställen ist heute ein Super- und Getränkemarkt beheimatet. Aus den in östlicher Richtung der Eldenaer Straße ehemaligen Rinderhallen (Eldenaer Höfe) entstanden unter Einbezug der noch intakten Außenmauern Einfamilienhäuser und Werkstätten. Der Spaziergang führt von der Straße An den Eldenaer Höfen in westlicher Richtung weiter zum Blankensteinpark, in dem sich die unter Denkmalschutz stehende imposante Eisenskelettkonstruktion der ehemaligen Hammelauktionshalle befindet.

Mittig des Blankenstein Parks führt ein Weg über die Richard-Ermisch-Straße in ein neu entstandenes Wohnquartier mit unterschiedlichen Wohneinheiten. Die Straße Zur Marktflagge entlang der Wohnhäuser führt direkt auf die Thaerstraße Ecke Otto-Ostrowsky-Straße. In dem unter Denkmalschutz stehenden roten Backsteinbau an der Straßenkreuzung hatte einst der Schlachthofdirektor seine Direktorenvilla.

Gegenüber der Villa stehen noch Reste des ehemaligen Portierhauses.

Durch die Otto-Ostrowski-Straße passieren wir links kurz darauf die Turnhalle der Hausburgschule, in deren Außenmauer die Wand einer alten Rinderstallwand integriert wurde. Weiter geradeaus befindet sich linker Hand der Hausburgpark. Fast am Ende des Parks steht der inzwischen restaurierte Wasserturm des ehemaligen Zentralvieh- hofes. Die Otto-Ostrowski-Straße führt letztendlich auf die Landsberger Allee, wo die ehemaligen Schweineställe bzw. Schlachthäuser eine neue Bestimmung gefunden haben. Von hier aus sind es nur wenige Schritte bis zum S-Bahnhof Landsberger Allee.

Der etwa 3 km lange Spaziergang benötigt je nach Interesse an den Gebäuden ca. 2 Stunden.

M. Straube



Ehemalige Villa des Schlachthofdirektors.

Brücke das Jammern des Schlach- tvihs durch den Hall besonders stark wahrnahm, ist heute nur noch das 130 Meter lange nordöstliche Teilstück erhalten.

Am Ausgang des Bahnhofes Richtung Hermann-Blankenstein Straße/August-Lindemannstraße fällt sofort die ehemalige Rinderaktionshalle, die als einzige der ursprünglich drei Aktionshallen (Schweineauktionshalle und Hammelauktionshalle) aus der ersten Bauphase erhalten geblieben ist, ins Auge. Sie war und ist mit ihren Ausmaßen von 212 Meter Länge und 72 Meter Breite eine der größten überdachten Eisenkonstruktionen Berlins. Die Firsthöhe des Daches beträgt zwölf Meter und wird von 320 gusseisernen Säulen getragen. Zwischen 2009 und 2011 wurde die Halle für rund 12 Millionen Euro saniert. Heute befindet sich in der riesigen Halle, die ein Besuch lohnt, u.a. das Zweirad-Center Stadler.

Weiter führt der Weg entlang der ehemaligen Rinderaktionshalle auf der August-Lindemannstraße, an deren Ende (Sackgasse und Durch-

VfL bietet Gehirntraining durch Life Kinetik

Unser Gehirn hat eine Masse von ca. 1,5 kg und besitzt etwa 100 Milliarden Nervenzellen. Der Mensch schöpft diese Möglichkeiten des komplexen Denkapparats nicht annähernd aus. Life Kinetik aktiviert effektiv mit spaßreichem Training das schlummernde Potential um körperliche Spitzenergebnisse abzurufen und Stress abzubauen.

Je anspruchsvoller eine Aufgabe und je mehr Gehirnareale angesprochen werden, umso mehr Verbindungen entstehen zwischen den Gehirnzellen und umso effektiver ist der Trainingseffekt auf das Gehirn. Auf dieser Erkenntnis beruht das Life Kinetik Programm.

Das Life Kinetik Training dauert 60 Minuten pro Woche und wird von einer ausgebildeten Life Kinetik Trainerin durchgeführt. Die Übungen sind so gestaltet, dass sie so viele Gehirnareale ansprechen wie möglich. Die Übungen betreffen die visuelle, auditive und die Körperwahrnehmung. In der Gruppe wird mit den abwechslungsreichen Übungen eine positive und herausfordernde Dynamik erzeugt.

Über 40 wissenschaftliche Studien belegen die gute Wirksamkeit. Die physische und psychische Leistungsfähigkeit nimmt zu. Die Teilnehmer werden entspannter, schlafen besser, werden aufnahmefähiger, aufmerksamer, konzentrierter und weniger stressanfällig. Auch der Gleichgewichtssinn und die Koordinationsfähigkeit werden mit Life Kinetik geschult. Die Fähigkeit, Probleme zu lösen, wird gesteigert. Grundschüler verbessern Ihre Schulnoten und können sich besser konzentrieren.

Life Kinetik fordert und fördert unsere Gehirnleistungen, indem nicht alltägliche Aufgaben trainiert werden. Das Gehirn entwickelt so neue Strategien, um die ungewohnten Herausforderungen und Übungen zu bewältigen. Dadurch verbessert sich die Vernetzung innerhalb des Gehirns mit der Folge beschleunigter Informationsverarbeitung. Profisportler setzen schon seit vielen Jahren auf Life Kinetik.

Die einzigartige Trainingsform, die ungewöhnlichen Bewegungsaufgaben mit Wahrnehmung und Gehirnjogging kombiniert – mit einem Maximum an Abwechslung, Spaß und Erfolg. Der VfL bietet Life Kinetik als 1-stündigen Kurs an. Wer daran grundsätzliches Interesse hat kann sich in der Geschäftsstelle anmelden.

VfL Lichtenrade 1894 e.V.
Kirchbainer Damm 68
12309 Berlin, (030) 744 04 77
www.vfl-lichtenrade.de
mo. und mi., 10.00 - 13.00 Uhr
do., 17.00 - 19.00 Uhr

REIFENDIENST MÜLLER GmbH
Ihre Reifenprofis an der Dorfkirche* & in Mahlow
* Mahlower Dorfstr. 6 • 15831 Blankenfelde-Mahlow
Tel. 03379 / 700 360
reifendienst-mueller.de

Wir schaffen Platz in Ihrer Garage!

**Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz**

RAUM AUSSTATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer
Alt-Rudow 61 • 12355 B-Rudow • Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade • Tel.: 744 60 52

Hilfe im Trauerfall

BRUWELEIT
BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833
☎ 0151/ 156 72 810
www.IhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe
erscheint zum 29. März

Anz.- und Redaktions-
schluss: 17. März.

Seit 1851 • Über 60 Jahre in Lichtenrade

Sehr große Sargauswahl-
schicht bis exklusiv

Individuell gestaltete Trauerfeiern

9 Filialen • Hausbesuche

Tag und Nacht 75 11 0 11



HAHN BESTATTUNGEN

Lichtenrade: Goltzstraße 39 (Ecke Bahnhofstr.)



Seit 1905 aus Tradition



Dannert
Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade • Bahnhofstr. 14

Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachruf)

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Mitglied der
Bestatterinnung
Berlin-Brandenburg



Partner des
Kuratoriums Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treibband AG



Lenzens Steinkunde:

Rhodochrosit: Edelstein soll Gefühle verstärken

Rhodochrosit ist ein hellrosa bis fleischrosa farbener Edelstein. Er wird an Mangan-Lagerstätten gefunden und abgebaut. Die schönsten Stücke für die Schmuck-Industrie kommen aus Argentinien. In Sammlerqualität kam dieser Edelstein auch in deutschen Lagerstätten wie dem Siegerland und in Bülten-Adenstedt, Niedersachsen. Rhodochrosit aus diesen historischen Lagerstätten ist bei Sammlern sehr gesucht. Kleinst-Kristalle erreichen Spitzenpreise. Schönste Sammlerstücke stammen weiterhin von Fundstellen in Colorado, USA, verschiedenen Bergwerken in Siebenbürgen, Peru und im Ural.

Der Name Rhodochrosit stammt aus dem Griechischen und bedeutet so viel wie rosenfarbig. Die altdeutschen Bergmanns-Namen Manganspat, Himbeerspat oder Inkarose beziehen sich auf die eigenständige rosane Farbe.

Der Rhodochrosit gehört im Schmuckbereich zu den seltener angebotenen Edelsteinen. Im gut sortierten Fachhandel erhält man Handschmeichler aus Rhodochro-

sit, Edelstein-Anhänger und Rhodochrosit-Ketten. Nachdem der Rhodochrosit bei den lateinamerikanischen Völkern seit Hunderten von Jahren ein gesuchter Talisman-Edelstein war, gelangte er erst in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts in die Waren-Auslage deutscher Schmuckhändler.

Rhodochrosit am Körper getragen, stärkt das Herz als Organ und fördert die Herzlichkeit. Er aktiviert und schützt das Immunsystem und unterstützt den Körper ausreichend darin eigene Abwehrkräfte zu bilden. Er steigert die Lebenslust und ist gut anzuwenden für Menschen, die einsam sind oder sich einsam fühlen. Rhodochrosit wirkt stimmungsaufhellend und ist gut anzuwenden, um Minderwertigkeitskomplexe zu überwinden. Er ist als Edelstein der Liebe und Gefühle schon bei den Indianischen Völkern ein sehr begehrter Begleiter gewesen. Rhodochrosit intensiviert die Gefühle.

Bei Parkinson-Erkrankung oder Lähmungserscheinung verschafft der Rhodochrosit Linderung.

Beim Einschlafen ein getrommel-



Erd-, Feuer-, Baum- und
Seebestattungen
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch
gerne jederzeit auf,
bei Trauerfällen
in Berlin und Umland



Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker

Inhaberin Astrid Becker

Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung

Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

Seniorentreff in Bibliothek

Wer hat Lust, sich einmal im Monat mit anderen netten Leuten zu treffen? Jeden 4. Freitag im Monat trifft sich eine nette Seniorengruppe in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade zum Spielen, Klönen und zum Austausch von Erfahrungen über alle möglichen Dinge des Lebens. Außerdem führt die Gruppe Besichtigungen und Ausflüge in Berlin und der näheren Umgebung durch. Interessierte können einfach vorbeikommen oder Kontakt mit Marianne und Karl-Heinz Heidemüller aufnehmen.

Kontakt:

Marianne Otto und Karl-Heinz Heidemüller

Tel.: 744 92 19

Mail: kollehei@gmx.de

Jeden 4. Freitag im Monat von
14-16 Uhr,
nächster Termin am 24. März

Großer Gruppenraum (1. OG)
Stadtteilbibliothek Lichtenrade,
Alte Mälzerei, Steinstr. 41

ten Rhodochrosit in der Hand gehalten, dient er für lebhaftere, farbige und harmonische Träume. Er bewahrt vor unbegründeten Angstzuständen und Halluzinationen. Als Edelstein der Gefühle dient der Rhodochrosit dazu, das Sexual-Chakra zu aktivieren und Blockaden zu überwinden. Unter zu Hilfenahme einer Bergkristall-Spitzen lässt sich die Wirkung vom Rhodochrosit noch intensivieren.

Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Sie bei der Verwendung für heilende Zwecke den Edelstein oder den Edelsteinschmuck einmal im Monat zum Entladen für mindestens zwei Stunden in Hämatit oder 30 Minuten in Natur-Kristall-Salz legen. Anschließend für mindestens zwei Stunden in Bergkristall oder für 10 Minuten in eine Amethyst-Druse zum Aufladen legen.

Klaus Lenz, Kraft der
Edelsteine Berlin e. V.
Wegerichstrasse 7
12357 Berlin (Rudow)
Tel.: 030 / 72 01 58 93
www.kraft-der-edelsteine.de

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!

weissgerberlese-zirkel.de
030 / 740 748 70

Erinnerungen

Bis 1952 beliebter Treffpunkt der Lichtenrader: Das Bismarck-Kino

Eine nostalgische Erinnerung überfiel mich mit meinen 88 Lebensjahren, als ich in im Lichtenrader Magazin den Bericht und die Fotos über den Abriss des Gebäudes des ehemaligen Bismarck-Kinos las und sah.

Ältere Zeitzeugen werden sich bestimmt noch an den Drahtfunk erinnern. Der Drahtfunktender informierte die Bevölkerung während des 2. Weltkriegs über die Positionen der auf Deutschland zufliegenden feindlichen Fliegerverbände und warnte gleichzeitig die Bewohner vor den kommenden Luftangriffen.

Die typische Ansage des Sprechers: „Hier spricht der Drahtfunk. Wir geben eine Luftmeldung und die Luftlage der anfliegenden feindlichen Verbände bekannt.“ Dazu konnten sich die Bewohner eine Übersichtskarte von Deutschland mit einem Gittersystem von Buchstaben und Ziffern besorgen, auf der man in untergliederten Quadranten genau den Verlauf der feindlichen Fliegerverbände verfolgen konnte.

Meine Eltern besaßen eine besondere Drahtfunkkarte. Sie war noch besser unterteilt, und man konnte auf ihr noch genauer die Position beim Anfliegen der Verbände lokalisieren. Meine Eltern hatten zum Postministerium gute Beziehungen: Unser damaliger direkter Nachbar in der Mozartstraße, Herr Pflanze, arbeitete dort. Er besorgte uns diese detailliertere Karte, die offiziell für den normalen Bürger verboten war. Sie lag immer auf unserem Wohnzimmertisch unter einer Decke versteckt. Wenn das Quadrat Gustaf-Gustaf angesagt wurde, brummen die Geschwader



Später zog eine Wäscherei in die Räume des ehemaligen Bismarck-Kinos.

über Lichtenrade. Sie flogen am Anfang der Fliegeralarme über Lichtenrade hinweg zur Innenstadt nach Berlin. Später leider nicht mehr, da mussten wir schnellstmöglich unseren Bunker aufsuchen, auch Lichtenrade wurde bombardiert.

Das Bismarck-Kino überstand den Krieg ohne Bombenzerstörung und wurde 1948 wieder eröffnet. Der Nachholbedarf der Deutschen war nach dem Kriegsende an Filmen und natürlich auch an anderen kulturellen Veranstaltungen sehr groß, zumal wir ja durch das Verbot Hitlers keine ausländischen Filme sehen durften. Zuerst bekamen wir die „Trümmerfilme“ zu sehen, die in den Trümmerfeldern gedreht wurden, wie zum Beispiel „Die Mörder sind unter uns“, „Die Berliner Ballade“. Im Übrigen wurde in dem Film Berliner Ballade der Ausdruck „Otto der Normalverbraucher“ geprägt. Aber die Bevölkerung wollten diese Filme nicht sehen, und sie waren erfolglos.

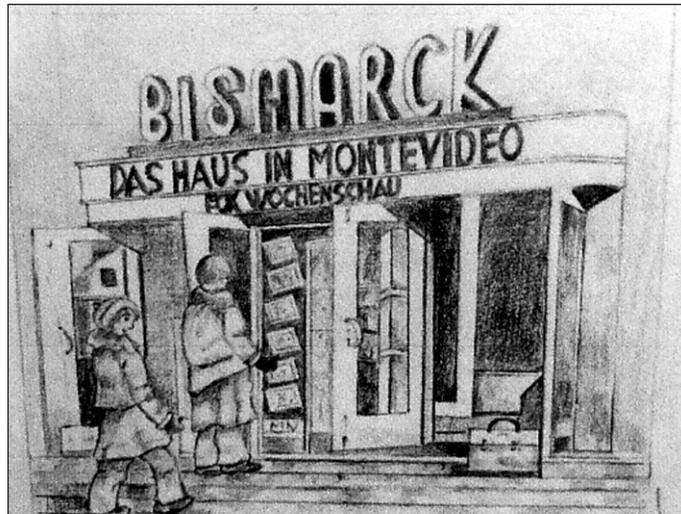
Die hungernden Menschen wollten Ablenkung und unpolitische unterhaltsamen Kinostücke erleben. Dann wurde das Kinopublikum mit deutschen Heimatfilmen, Melodramen, Lustspielfilmen und Komödien überschüttet. Danach schwappten die amerikanischen Hollywoodfilme in die Kinos. Vor allen Dingen die großen Revuefilme mit Fred Astaire, Gene Kelly und die Westernfilme. Leider



In der Innenstadt entstanden neue Kinos mit großen Leinwänden, wie hier das Delphi.

konnten wir diese im Lichtenrader Kino nicht sehen. In unserem kleinen Kino war die Leinwand für diese Filme zu klein und nicht geeignet. Wir mussten mühsam mit unserer klappernden 99er Straßenbahn in die Innenstadt fahren. Dort wurden unterdessen die alten Kinopaläste in der Innenstadt wieder hergestellt und neue mit Breitwandleinwänden ausgestattete Häuser entstanden.

Marianne Neumann
(wird fortgesetzt)



Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

elegant. Einfamilienhaus			Be- wohner Feuer- land	Abk.: Perso- nenzug		zu keiner Zeit	engl.: ist		Platz- deck- chen	Zeichen für Euro- pium		eng- lische Prin- zessin
zu etwas anregen			9									Unter- kiefer
				1		Kraut- stängel				3		
Dicker Bauch			Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice ANDRÉ PISSAREK Mobil: 0174-171 02 12				<input checked="" type="checkbox"/> Rehabilitationsmittel <input checked="" type="checkbox"/> Türschwellausgleich <input checked="" type="checkbox"/> Treppenlifte <input checked="" type="checkbox"/> Handläufe <input checked="" type="checkbox"/> Haltegriffe <input checked="" type="checkbox"/> Rampen <input checked="" type="checkbox"/> Treppengeländer <input checked="" type="checkbox"/> Rollstuhlrampen					
							Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln. Lassen Sie sich informieren!				Tier- produkt	
Zeichen für Natrium	Atom- meiler											7
Abk.: rechts												dt. Vor- silbe der Ver- neinung
Abk.: unter anderem	5		Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33 www.sanitaetsservice-pissarek.de				Werkzeug- griff					
		Zuruf beim Trinken		gebil- det, kennnis- reich			an dieser Stelle		Frank- reich (landes- sprachl.)	Abk.: South Dakota		
Ord- nungs- system			6				Nage- tier					
Brot- röst- gerät		Not- lüge		gesetz- lich						ägypt. Sonnen- gott		Abk.: Handels- kammer
							Platz, Ort		scheues Waldtier			
				frz. Land- schaft			necki- scher Mensch					
Vogel- nach- wuchs	Gatte der Enite			Jagd- erfolg								8
Nach- lass emp- fangen			4				Speise- fisch			ein Binde- wort		
volkst.: Bad- minton				persön- liches Für- wort	2		Stadt im Etschtal					
Wesent- liches einer Sache							franz. Mehr- zahl- artikel					10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

Und das gibt es zu gewinnen:

2 x 25 Euro

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Lichtenrader Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee

oder per Fax:
033 767/899 834

oder per eMail:
Lichtenrader-Magazin
@t-online.de

Einsendeschl.: 17. März
Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 02

Lösung: Neuwahlen
Gewinner:
B. Schley, Siekeweg
A. Haas, Ahornweg (Schönefld)





Inh.: Petra Grupe

ehemals „Baude“

Plautusstr. 1 • 12109 Berlin
(030) 55 22 32 73

Die gemütliche Kneipe in Maziendorf






BÖLITZ
IMMOBILIEN GMBH

Lieselotte-Berger-Straße 23
12355 Berlin | Telefon +49 30 66 50 94 88
mail@boelitz-immobilien.de






**Aktuell:
Kostenlose
Immobilien-
bewertung**



Rundum-Sorglos-Paket
Darlehen | Umzüge | Experten

Ihr Immobilienpartner für
Beratung - Bewertung - Verkauf - Investition

www.boelitz-immobilien.de